



Es geht wieder aufwärts

Nach den ruhigen Wochen kommt wieder Leben in unser Kritzendorf.

Wie die Stadtgemeinde mit der Situation umgeht, verrät uns Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager.

Wir berichten auch über Sozialmaßnahmen für BürgerInnen und Hilfestellungen für Gewerbebetriebe.

Besonders freut uns natürlich, dass die Weinbau- und Gastronomiebetriebe wieder geöffnet haben.

Einen Überblick über die Kritzendorfer Lokalitäten finden Sie auf den Seiten 28 und 29.



Ein Jubiläum feiert heuer Ludwig Ehrenstrasser, seit 10 Jahren betreibt er den Kiosk im historischen Rondeau im Strombad Kritzendorf. Einen Bericht lesen Sie auf Seite 27.



Ortsvorsteherin

Liebe Kritzendorferinnen und Kritzendorfer!

„Dieser unglaubliche Zusammenhalt in dieser Situation zeigt wieder, dass wir noch immer ein Dorf sind. Unsere älteren Kritzendorfer waren innerhalb von 3 Tagen von den Nachbarn „okkupiert“ worden, sprich sie gingen einkaufen, erledigten Bankwege, kümmerten sich einfach um den Nächsten. Ich selbst hatte diverse Einkaufslisten, auch für die Apotheke, bei mir und lieferte frei Haus. Ich koordinierte die freiwilligen Helfer, die sich bei mir meldeten, und damit waren unsere Kritzendorfer flächendeckend versorgt. Es gab natürlich auch längere Telefonate mit älteren Leuten, die einfach mit mir reden wollten, wissen wollten, wie's weitergeht. Dafür bin ich da. Die Öffnung des Strombades, sprich die Wassereinleitung, erfolgte, wie laut Vertrag, am 15. April und damit steht einer Badesaison nichts mehr im Wege. Hier möchte ich mich dezidiert bei Herrn Peter Wohlmut, unserem Strombadvizestellvertreter bedanken, der immer da war, sowohl für die Anrainer, als auch für jede Frage/Hilfestellung. Leider kann ich gar nichts von irgendwelchen Veranstaltungen schreiben, ABER unsere „Retter in der Not“ sprich unsere Heurigen dürfen endlich wieder aufmachen! Wir werden uns dort sicherlich treffen auf ein Achterl. Vergesst nicht unsere Gastronomen, die schnellstmöglich auf Lieferung und Abholung umgestellt haben. Auch die Dienstleister haben wieder offen. Tja, mehr gibt's nicht zum Schreiben. Ich möchte Sie auch nicht mit den Verordnungen und Auflagen „vollstopfen“, denn ich setze auf Vernunft und Eigenverantwortung. Auf baldige, persönliche Gespräche

„
Eure Ortsvorsteherin Ingrid Pollauf
Ingrid_pollauf@hotmail.com,
0664/3851501

Interview mit Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager

Einmal wöchentlich meldet sich der Bürgermeister per Video bei den Bürgerinnen und Bürgern, um Fragen bezüglich der Corona-Krise zu beantworten. Leider erreicht er damit nicht alle Interessierten, deshalb ersuchten die Redakteure Gerhard Steinschütz und Dr. Christine Zippel von „unser Kritzendorf“ um ein persönliches Gespräch zur aktuellen Lage.



Foto: Mag. Gabriele Schuh-Edelmann

Herr Bürgermeister, man hat den Eindruck, dass die Corona-Krise das gesamte Leben beeinflusst. Deshalb ordnen sich die Aktionen der Politik den Empfehlungen der Eindämmung der Infektionsmöglichkeiten unter. Wieviel Kranke und Verstorbene haben wir?

„Am Corona-Virus sind derzeit drei Personen erkrankt, 27 sind bereits wieder gesund und eine Person gestorben. Ich führe diese geringe Zahl auf die lockere Verbauung in Klosterneuburg und den dazugehörigen Orten zurück und die vielen freien begrünten Flächen, sodass immer genug Freiraum zwischen den einzelnen Fußgängern gewährleistet werden kann. Die Bürger haben sich auch an die Empfehlungen der Regierung gehalten, diese Disziplin hat sich gelohnt.“

Wie war Ihre Präsenz während dieser Zeit?

„Wir arbeiten im Hintergrund, denn auch ich unterlag den Bestimmungen, außerdem gibt es derzeit keine gesellschaftlichen Events oder Eröffnungen. Der Gemeinderat musste aus Platzproblemen für die Sitzungen in die Babenbergerhalle ausweichen. Das Rathaus ist entsprechend der Regierungsempfehlung geschlossen, mit vorheriger telefonischer Anmeldung können aber diverse Nachfragen mit angemeldeten Bürgern geklärt werden. Ein Teil der Belegschaft arbeitete im Homeoffice, die meisten von ihnen sind wieder zurück.“

Die Maßnahmen werden aber nun gelockert?

„Die strikten Maßnahmen waren wirklich erfolgreich: Österreich hat mit großem Abstand die wenigsten Toten zu beklagen. Abstand halten, Hände waschen und Gesichtsmasken in Geschäften und öffentlichen Verkehrsmitteln zu tragen, hat sich gelohnt. Allerdings muss die Wirtschaft nun wieder in die Gänge kommen. Mit Mitte Mai wird das Happyland schrittweise aufgesperrt werden, ebenso die Schulen. Bis auf weiteres wird allerdings die Fremdnützung von Turnsälen für Vereine nicht gestattet, wegen möglicher Infektionen. Die Maturanten sind bereits im Schulmodus, um sich für die kommende Matura vorbereiten zu können. Die Kindergärten waren während der gesamten Zeit geöffnet, aber die meisten Kinder blieben zu Hause bei den Eltern. Das wird sich nun verstärkt ändern, denn Homeoffice geht zu Ende. Die Geschäfte, Gasthäuser und Hotels sind seit Mitte Mai geöffnet.“

Werden Unterstützungen für die Wirtschaft seitens der Stadtgemeinde durchgeführt?

„Den Unternehmen werden Zahlungserleichterungen der gesetzlichen Abgaben angeboten. Der Bürgermeister der Bürgermeister natürlich auch gerne via E-Mail (bgm@klosterneuburg.at) oder auf facebook via privater Nachricht entgegen, damit der Informationsfluss auch in Zeiten von Corona so gut wie möglich erhalten bleibt.“

und Klosterneuburg unbeschränkt bis Jahresende die Weinausschank offenhalten können. Um die regionale Wirtschaft nachhaltig zu unterstützen und auch die Wertschöpfung in der Region zu halten, plant Christoph Kaufmann mit dem Stadtmarketing Klosterneuburg gemeinsam mit einem starken regionalen Partner die Einführung eines Einkaufsbonus sowie eines leistungsstarken Gutscheinsystems für die Wirtschaft. Details sind noch in Ausarbeitung, die Präsentation des Projekts wird Mitte Juni stattfinden. Geplanter Start für das neue System, das auch als Klosterneuburg APP erhältlich sein wird, ist der 1. Oktober 2020.“

Soll dadurch die Wirtschaft wieder die ehemalige Normalität schaffen?

„Wir werden sicher noch länger mit der Corona-Krise konfrontiert werden, denn solange es keinen Impfstoff gibt, der das Virus bekämpfen kann, müssen wir die Vorsichtsmaßnahmen weiterhin einhalten, denn es kann durch die Öffnung der Märkte die Pandemie

wieder zunehmen und eine zweite Corona-Krise entstehen.“

Das heißt, dass kulturelle Veranstaltungen in der nächsten Zeit nicht durchgeführt werden können?

„Ja, auf Empfehlung des Landes und aus eigenen Überlegungen können die Vorstellungen der Operklosterneuburg nicht durchgeführt werden, ebenso nicht die sommerlichen Filmvorführungen am Rathausplatz. Shortynale wird per Video abgehalten werden.“

Unsere Sorge betrifft auch die freie Platzwahl im Strombad. An heißen Sommertagen befürchten wir Clusterbildungen und dadurch neue Infektionen.

„Das könnte sein, obwohl ich vermute, dass die Badegäste sich nicht wohl fühlen, wenn sie zu eng nebeneinander einen Platz abgesteckt haben. Sollte es notwendig werden, müssen entsprechende Maßnahmen eingeleitet werden. Über Zufahrtsbeschränkungen wurde nachgedacht, diese sind aber nicht durchführbar.“

Welche finanziellen Schwerpunkte werden in Zukunft Vorrang haben?

„Das Budget 2019 war zielgerichtet Richtung Jahr 2020. Der finanzielle Einbruch durch die Pandemie macht es notwendig ein Notbudget zu erstellen, denn die Einnahmen werden entsprechend gering ausfallen und Pläne, wie der Umzug ins „Neue Rathaus“ werden um Jahre zurückgestellt werden müssen.“

Welche Erfahrungen durch die Krise könnte man in Zukunft übernehmen?

„Teilweise Homeoffice weiterzuführen und regional einzukaufen, das ist verkehrsentlastend. Das Bewusstsein, dass Jeder für die Umwelt verantwortlich ist, war sicherlich ein Thema. Der Autoverkehr ist nicht mehr so intensiv, einige sind auf das Fahrrad umgestiegen und die Urlaubsplanung könnte durchaus in Österreich stattfinden. Die Wirtschaft in Österreich zu stärken, ist durchaus erstrebenswert.“

Wir danken für das Gespräch!
Dr. Christine Zippel

Infos des Bürgermeisters auf facebook



Wöchentlich stellt Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager ein Video mit aktuellen Informationen über den aktuellen Stand in der Stadtgemeinde Klosterneuburg auf facebook (@stefan.schmuckenschlager). Fragen nimmt

der Bürgermeister natürlich auch gerne via E-Mail (bgm@klosterneuburg.at) oder auf facebook via privater Nachricht entgegen, damit der Informationsfluss auch in Zeiten von Corona so gut wie möglich erhalten bleibt. GeSt

Raiffeisenbank Klosterneuburg



Jetzt auch online zum Konto mit dem regionalen Plus wechseln.

Mit dem Online-Kontowechselservice von FinReach einfach und schnell wechseln. Zum Konto mit mehr Musik, Kultur und Sport zum ermäßigten Preis. shop.raiffeisenbank.at





Mag. Roland Honeder
Vizebürgermeister und
Vorsitzender des Ausschusses
für Biodiversität, Energieeffizienz,
Immobilienverwaltung
Mail: roland.honeder@steuerberatung-honeder.at

Liebe Kritzendorferinnen und Kritzendorfer!

„Ich habe mir vorgenommen, dass meine Kolumne das allgegenwärtige „C“-Wort nicht enthalten wird. Denn trotz der besonderen Zeiten brauchen wir meines Erachtens dringend auch andere Themen. Viel grundlegendere, die aber viel mit der jetzigen Situation zu tun haben, wie ich finde ...
Zum Beispiel die guten alten Werte. Langweilig? Mitnichten! Denn letztlich sind Werte unsere Entscheidungsgrundlage für praktisch alles - im Großen wie auch im Kleinen. Haben Sie Werte, die Ihnen wichtig sind? Diese Frage ist gar nicht so einfach, habe ich letztes in einer Diskussion mit meiner Frau festgestellt. Denn was sind denn überhaupt Werte? Sofort fallen da Dinge wie Liebe, Respekt, Treue, Ehrlichkeit, Gesundheit und Ähnliches ein. Und dann? Ist zum Beispiel Humor ein Wert? Oder Erfolg? Anerkennung, Freiheit? Also habe ich gleich mal „Werte“ gegoogelt: „Wertvorstellungen sind erstrebenswerte, moralisch oder ethisch als gut befundene spezifische Wesensmerkmale von Personen innerhalb einer Wertegemeinschaft. Aus bevorzugten Werten und Normen entstehen Denkmuster, Glaubenssätze und Handlungsmuster. [...]“ (www.wertesysteme.de/was-sind-werte/) Also erstrebenswert müssen Werte sein? Und „moralisch und ethisch gut“? Ganz schön sperrig, diese Definitionen ... Was ist denn gut? Und für wen? Ganz richtig steht hier „innerhalb einer Wertegemeinschaft“? Denn „gut“ kann etwas ja nur sein für eine bestimmte Gruppe, ein Interesse, ein Individuum ... Und da kommen wir dann zur nächsten Frage: Für wen sollen meine Werte gut sein? Nur für mich selbst? Für meine Beziehung, meine Familie, meine Firma? Oder auch für viele andere Menschen? Hier wird es dann kompliziert: Denn weiß ich denn, was für andere „gut“ ist? Was ist denn unsere „Wertegemeinschaft“ hier in Österreich? Und wer legt diese fest? Sind wir uns dieser Werte bewusst und passen diese Wertvorstellungen für mich? Und wie wollen wir ohne diese gemeinsamen Werte so große Entscheidungen treffen wie momentan, zB ob wir mehr Sicherheit oder mehr Freiheit wollen? Unsere Erkenntnis am Ende (und langjähriger Wunsch meiner Frau): Was wir wirklich brauchen, ist die freie Diskussion darüber. Sie ist das Herz eines erfolgreichen, lebendigen und flexiblen Systems. Diskutieren Sie mit den Menschen in Ihrer Umgebung. Werden wir uns selbst und unserer innersten Werte bewusst, übernehmen wir Eigenverantwortung, setzen wir uns für diese Werte ein und leben wir so echte Demokratie, vom Grundwert, über die politische Entscheidung bis zum gemeinsamen Tragen dieser Entscheidung als Gesellschaft.
Das wünscht sich von Herzen

Ihr Roland Honeder (und Frau!)

Sozialmaßnahmen für betroffene Mitbürgerinnen und Mitbürger

In seiner Sitzung vom Freitag, 27. März 2020, beschloss der Gemeinderat der Stadtgemeinde Klosterneuburg weitere wichtige Maßnahmen, um Folgen der Coronakrise abzufedern.

Da die Schulen und Kindergärten auf „Notbetrieb“ umgestellt wurden und nur mehr jene Kinder, die dringenden Betreuungsbedarf hatten, in der Nachmittagsbetreuung anwesend sind, beschloss der Gemeinderat eine Kulanzlösung für die Verrechnung der Betreuungsgelder. Da die Zahlungen für März bereits im Vorhinein erfolgt sind, wird die Hälfte der vorgeschriebenen Beiträge gutgeschrieben bzw. refundiert. Für die folgenden Monate - ab April, so lange die Krise dauert, bis maximal Ende des Schuljahres - gilt: Es werden nur die tatsächlich konsumierten Betreuungstage (und nicht wie bisher Monatsbeträge) im Nachhinein verrechnet.
Im Kindergarten wird für März der halbe Monat plus nach dem 16. 3. konsumierte Stunden vorgeschrieben. Die Nachmittagsbetreuungskosten in den Schulen, die von der Stadtgemeinde Klosterneuburg geführt werden (VS/NMS Hermannstraße, NMS Langstögergasse und VS Anton Bruckner Gasse) wurden im Vorhinein vorgeschrieben. Hier erfolgt eine Gutschrift über die halben Betreuungskosten, sofern das Kind die Betreuung nur bis 16. 3. 2020 besucht hat.

Coronafonds

Die Seniorenausflüge wurden abgesagt. Mit den frei gewordenen Mitteln sollen in Not geratene Familien, welche die Anschaffung von Lernmitteln für Kinder im Zuge der Corona Krise bewältigen müssen, mit bis zu 200,- Euro unterstützt werden.
Bezugsberechtigt sind Familien, die ihren Hauptwohnsitz in Klosterneuburg haben und deren monatliches Familieneinkommen (Bruttoeinkommen für Alleinerzieher mit einem Kind 1.800,- Euro, für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften mit einem Kind 2.500,- Euro, für jedes weitere Kind 200,- Euro) nicht überschreitet.
Der Antrag für den Zuschuss für die Anschaffung von Lernmitteln kann mit den entsprechenden Nachweisen bis **Dezember 2020** schriftlich im Sozialamt eingereicht werden.

Sozialfonds

Der Sozialfonds wird laufend dotiert und auch durch private Spenden gestützt. Bei entsprechenden Anfragen entscheidet der Bürgermeister, ob und in welcher Höhe eine Unterstützung aus dem Sozialfonds gewährt wird.



Die Stadtgemeinde dankt allen Spendern und bittet um weitere Unterstützung.
Bitte Verwendungszweck „Sozialfonds Covid-19“ angeben!
IBAN: AT52 3236 7000 0000 0513 / Raiffeisenbank Klosterneuburg

Energiekostenzuschuss

Der Gemeinderat beschloss, die Richtlinien für den Energiekostenzuschuss für sozial bedürftige Personen 2020 zu lockern. Die Härteklausele, die eine Überschreitung der Einkommensgrenzen ermöglicht, wird angehoben:
• für Alleinstehende von bis zu 40,- auf bis zu 100,- Euro
• für jede weitere Person im Haushalt von bis zu 20,- auf bis zu 50,- Euro
Zuständig ist das Sozialamt der Stadtgemeinde, Heisslergasse 5. Nur gegen telefonische Voranmeldung!
Tel. 02243 / 444-224

Zahlungserleichterung für Unternehmen

Für Klosterneuburger Betriebe und Firmen gewährt die Stadtgemeinde steuerliche Erleichterungen für Zeiträume bzw. Fälligkeiten nach dem 15. März 2020, also für die Coronakrise. Das Ansuchen kann per E-Mail, stadamt@klosterneuburg.at, Telefax 02243 / 444-296 oder Post, Rathausplatz 1, 3400 Klosterneuburg, eingebracht werden. Es steht auch der amtliche Briefkasten vor dem Rathaus zur Verfügung. Das Formular ist auf www.klosterneuburg.at unter „Zahlungserleichterung für Unternehmen“ zum Download verfügbar.
Information im Abgabnamt, Tel. 02243/444-431,
E-Mail: abgaben@klosterneuburg.at
Stadtgemeinde Klosterneuburg



DI Norbert Berger
DI Wolfhard Lenz
Ziviltechniker

Architekturbüro
Kierlinger Straße 43
3400 Klosterneuburg
t/f: 02243 28 684
m: office@berger-lenz.at
w: www.berger-lenz.at



IHR PERSÖNLICHES UMFELD SOLL SICH ÄNDERN?

Sie sagen uns, wie und wo Sie leben möchten
– wir finden Ihre Wunschimmobilie!

Sie vertrauen uns Ihre Liegenschaft zur Vermittlung an
– wir finden die passenden Interessenten!

www.portalimmobilien.at **0664 590 04 09**

Haus & Garten
in besonderen Händen
Haus-Garten-Winterbetreuung • Baumrodung • Entrümpelung • Minibaggerarbeiten
Dominik Klingelbrunner
Hauptstraße 197 • 3420 Kritzensdorf
0676-3942441
Dominik.Klingelbrunner@gmx.at
www.hausundgartenklingelbrunner.jimdo.com

WIR SCHAFFEN DAS.

Manfred Schienle
Tel. 0664/80 109 5901
manfred.schienle@nv.at

Max Reichl
Tel. 0664/80 109 5272
max.reichl@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG
Rathausplatz 20-21
3400 Klosterneuburg



www.nv.at

Die Niederösterreichische Versicherung

Neuer Flächenwidmungsplan für Klosterneuburg

Die Stadtgemeinde Klosterneuburg plant die Änderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes. Im Fokus: der Erhalt und die Weiterentwicklung der hohen Lebensqualität in Klosterneuburg. Die Bürger können seit 20. April persönlich oder virtuell Einsicht nehmen.

Mit der Festlegung von maximal zulässigen Wohneinheiten pro Grundstück in den Widmungen Bauland-Kerngebiet und Bauland-Wohngebiet wird zukünftig die Siedlungsentwicklung dorthin gelenkt, wo die Rahmenbedingungen passen. Das heißt, die Weiterentwicklung der Stadt soll soweit reduziert werden, dass sie nur in jenen Bereichen passiert, die gut an den öffentlichen Verkehr angebunden sind und wo Menschen schnell und leicht Güter und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs erreichen.



Mag. Stefan Schmuckenschlager und Mag. Sepp Wimmer präsentieren den neuen Flächenwidmungsplan

Einsichtnahme in die Pläne

Seit Ende September 2017 gelten strenge Einschränkungen bei der Bewilligung von Bauvorhaben im Gemeindegebiet von Klosterneuburg. Diese sogenannte Bausperre stellt sicher, dass keine

Bauvorhaben bewilligt werden können, die den beabsichtigten Festlegungen im Flächenwidmungsplan zuwiderlaufen, und endet mit 29. September 2020. Mit dem Start des Auflageverfahrens sorgt die Stadtgemeinde dafür, dass die Änderungen zeitgerecht umgesetzt werden können.

Die gesetzlich vorgesehene Einsichtnahme gem. § 24 bzw. gem. § 33 NÖ Raumordnungsgesetz 2014 wird also für die Bürger möglich sein. Die Stadtplanung bietet verschiedene Optionen der Kontakt- bzw. Einsichtnahme an. So ist eine persönliche Einsicht mit telefonischer Voranmeldung ebenso organisiert wie eine Auskunft per Telefon. Zusätzlich können die Entwürfe auf der Website der Stadtgemeinde unter www.klosterneuburg.at/flwp2020 eingesehen werden. Dazu wurde eigens ein Leitfaden als Anleitung zur Nutzung des digitalen Plans erstellt. Die Mitarbeiter der Stadtplanung unterstützen auch dabei jederzeit gerne telefonisch.

Stellungnahmen zu den Änderungen

Die Änderungsentwürfe liegen im Zeitraum von 20. April bis 01. Juni 2020 zur allgemeinen Einsicht auf. Innerhalb dieser Auflagefrist kann jede und jeder eine schriftliche Stellungnahme zu den geplanten Änderungen einbringen. Alle rechtzeitig eingegangenen Stellungnahmen werden dem Gemeinderat vorgelegt und sind bei der endgültigen Beschlussfassung in Erwägung zu ziehen. Das gesamte Stadtentwicklungskonzept {STEK 2030+} mit allen Leitsätzen und Maßnahmen ist in einer eigenen Publikation nachzulesen - diese steht unter www.klosterneuburg.at Ⓜ Stadtgemeinde {STEK2030plus} zum Download bereit.

Stadtgemeinde Klosterneuburg

Freizeiteinrichtungen teilweise wieder geöffnet

Gute Nachricht für Sonnenhungrige, Wasserratten und Sportbegeisterte. Das Strandbad hat seit 29. Mai wieder geöffnet und das Happyland öffnete bereits teilweise seine Sport- und Freizeitanlagen. Das bedeutet auch für unser Kritzendorfer Strombad eine Erleichterung, das ja, wie befürchtet, ohne Zugangsbeschränkungen in den Sommermonaten überlastet sein könnte.

Strandbad



Foto: Stadtgemeinde Klosterneuburg

Dreh- und Angelpunkt im wahrsten Sinn des Wortes wird das Zutrittssystem sein, es sind Zugangskorridore für Tagesgäste und Siedlungsbewohner vorgesehen. Beim Kassabereich ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen und ein Abstand von mindestens 1 Meter zu anderen Wartenden einzuhalten. Es kann daher zu längeren Wartezeiten kommen! In der Beckenanlage dürfen sich nur max. 90 Badegäste aufhalten. Die Rutsche bleibt in Betrieb - die Benützung wird mit einem Anstellkorridor mit Abstandsbodenmarkierungen geregelt. Wer sich für das Baden im Altarm entscheidet, sollte einen Abstand im Wasser von 3 bis 4 Metern einhalten. Die Umkleidekabinen sowie Kästchen bleiben vorerst gesperrt. Als Ersatzlösung werden zwei große Umkleideschnecken auf der Liegewiese errichtet. Das Strandbad ist täglich von 9 - 20 Uhr geöffnet.

Die Greißlerei + Eisgreißlerei Rest hat täglich von 07 - 19 bzw. 11 - 19 Uhr geöffnet. Neu in der Greißlerei Rest: David Babic und Philipp Wieninger verwöhnen bei Schönwetter die Bewohner und Gäste mit Crêpes und Waffeln aus regionalen Zutaten.

Das Strandbadrestaurant Riedel im Bad hat täglich von 10 - 19 Uhr geöffnet. Das Barracuda Sport- und Lifestyle Resort hat Mittwoch bis Sonntag von 12 - 22 Uhr geöffnet. Informationen: www.klosterneuburg.at > Sport und Freizeit

Happyland



Foto: happyland

Im Happyland sind die Tennisfreiplätze sowie die Laufbahn, der Sportplatz für Vereine und die Sportsbar bereits geöffnet. Ab 2. Juni werden wieder Fitnesskurse angeboten und ab 10. Juni sind das Freibecken und das Sportbecken, die Kletteranlage, die Tennishalle sowie die Sporthalle wieder geöffnet. Die übrigen Sportanlagen des Happylands bleiben aufgrund der behördlichen Vorgaben derzeit noch gesperrt. Wann die Sauna wieder geöffnet wird stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Sobald neue Informationen vorliegen werden diese unter www.happyland.cc bekanntgegeben.

Stadtgemeinde Klosterneuburg

Tischlerei Grössing

Brennholz
Baumschnitt
Gartenservice

Martinstraße 151
3400 Klosterneuburg

Tel. 0664 / 89 43 561
office@tischlerei-groessing.at

print+marketing.at

druck | grafik | werbeagentur

damit Qualität + Preis stimmen

Reden Sie mit uns

Michael Schaffer 0660 21 02 475
Gerhard Steinschütz 0650 28 92 600

www.print-marketing.at

KFZ-Point Kramhölzer • KFZ Reparaturen und Ersatzteile
3420 Kritzendorf • Durchstichstraße 12-14

Autoreparatur-Service und Haverliendienst
point Kfz
Meisterbetrieb

Telefon: 02243 - 28070-0 • Fax: 02243 - 28070-8

Erreichbar: Wochentags 9.00 - 18.00
Samstag 10.00 - 12.00

office@kzf-point.at www.kzf-point.at

CONTAINER & GARAGEN

SELFSTORAGE zu DISKONT-Preisen

3424 Zeiselmauer Gewerbepark Ost 2104 Spillern Wiener Straße

schon ab 66,- p.M. inkl. MwSt.

0224338639

Propst Bernhard Backovsky tritt in den Ruhestand

25 Jahre lang stand Prälat Bernhard Backovsky als Propst an der Spitze des Augustiner-Chorherren Stiftes Klosterneuburg. Jetzt zieht er sich angesichts einer anhaltenden und schweren Krankheit aus seinem Amt zurück.

Unter der Führung von Prälat Bernhard Backovsky erlebte das Stift dank umfassender Reformen einen wirtschaftlichen Aufschwung, der es dem Stift heute gestattet, seine Wirtschaftsweise auch im Sinne der Schöpfungsverantwortung an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit auszurichten, seine Kulturgüter umfassend der Öffentlichkeit zugänglich zu machen sowie - auf der Grundlage eines vom Propst verfassten Sozialstatuts - jährlich zehn Prozent seiner Erträge sozialen Zwecken zu widmen.

Krankheitsbedingt befindet sich Bernhard Backovsky bereits seit Jänner dieses Jahres im Spital. Aufgrund dieser Situation und angesichts seines Alters war er in den vergangenen Wochen nach reiflicher Überlegung zu dem Entschluss gelangt, die Leitung des Stiftes in neue Hände zu übergeben. Bis zur Wahl seines Nachfolgers bleibt Backovsky formal im Amt. 2017 feierte er mit über 600 Gratulanten und Persönlichkeiten das 50-jährige Priesterjubiläum.



Foto: Iris Kühnen

Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager spricht Prälat Bernhard Backovsky innigsten Dank für sein Wirken und seine Verdienste um die Stadt Klosterneuburg aus.

Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager: „Ich möchte Prälat Bernhard Backovsky aus ganzem Herzen meine tief empfundene Dankbarkeit ausdrücken, sowohl im Namen der Stadt als auch ganz persönlich. Klosterneuburg verdankt der umsichtigen, offenerzigen Führung des Prälaten die enge Verbundenheit mit dem Stift. Er verfolgte die Vorhaben der Stadtgemeinde nicht nur aufmerksam und mit sehr viel Verständnis, sondern ließ auch immer Unterstützung und Hilfe angedeihen.“

Die Verbindung des Rathauses mit dem Stift prägte gerade dank Backovskys Wirken in den letzten Jahrzehnten die Stadtgeschichte ganz wesentlich und trug Meilensteine der Entwicklung mit. Am 29. September 2006 erhielt Backovsky die Ehrenbürgerschaft. Er ist zudem Träger der Ehrenplakette von Klosterneuburgs Partnerstadt Göppingen.

Stadtgemeinde Klosterneuburg

Ballettschule Svetla Stoyanova
classic und modern
0680 / 23 90 611
www.ballettschule-svetla.at



Kompetenz und Zuverlässigkeit in Sachen Transportbeton

Bereits ab 1m³ liefern wir Ihnen Beton in erstklassiger kontrollierter Qualität - und das innerhalb eines Tages. Mit unseren praktischen Pumpfahrzeugen wird der Baustoff auch an schwer zugänglichen Stellen eingebracht. Gerne liefern wir Ihnen auch unsere Spezialprodukte wie z.B.: Aaton®, EcoFill® oder unseren Stahlfaserbeton.

Beratung & Verkauf:

Franz Rimpler, Mobil: 0664/1219868
Zentrale Bestellannahme: Tel.: 050543 21000

Rohrdorfer Transportbeton GmbH
Schüttaustraße 6, 3400 Klosterneuburg, www.rohrdorfer.at

Impressum: Herausgeber, Medieninhaber, Verleger: Kritzendorfer Volkspartei, 3420 Kritzendorf, Bahnhofplatz 16, Obmann Hans Dostkocził
Redaktion: Ingrid Pollauf, Roland Honeder, Gerhard Steinschütz, Matthias Cernusca und Gastbeiträge. Mail: redaktion@unserkritzendorf.at
Produktion: print+marketing.at, Schaffer-Steinschütz GmbH Inseratenberatung: Gerhard Steinschütz, 0650-2892600
Grundlegende Richtung: Information der Kritzendorfer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger
Bankverbindung: Raiffeisenbank, IBAN: AT49 3236 7000 0021 3967

Reparatur.Idee.Café - Rat & Tat in St. Vitus



Foto: Pfarre St. Vitus

Es gibt wieder einen Treffpunkt, wo Menschen, denen es schwerfällt, etwas Kaputtes gleich wegzuerwerfen oder die schon länger an einem Problem in der Haustechnik, im Garten oder an ihrer Computeranlage kiefeln, zumindest Rat und eventuell auch Tat finden: Im Reparatur.Idee.Café in der Pfarre Kritzendorf.

Wegen der Corona-Pandemie mussten die Termine im März und April ausfallen. Der nächsten Termin ist daher **Freitag, der 29. Mai, und Freitag, der 26. Juni wie gewohnt von 17 bis 19 Uhr.**

Bei Kaffee und Kuchen kann man mit seinem Problem, seinem kaputten Gerät oder einfach mit offenen Fragen kommen. Die anwesenden Experten mit handwerklicher Kompetenz, praktischer Erfahrung und Hausverstand bieten Ideen und Tipps an, was bei solchen Problemen getan werden kann, wo man sich hinwendet, wie man selber etwas reparieren kann oder wo es wirklich vernünftiger ist, sich etwas Neues zu kaufen.

Solche praktischen Alltagsprobleme betreffen:

- Haushalt, Haustechnik, elektrische Geräte
- Garten, Außenanlagen
- Internet, Handy, Computer
- Textilien, Gewand, Möbel.

Vor Ort repariert wird nur, wenn es einfach geht, weil das Pfarrhaus keine Reparaturwerkstätte ist.

Wegen der corona-bedingten Einschränkungen findet das Reparatur.Idee.Café im überdachten Bereich des Pfarrgartens statt. Die amtlichen Regeln sehen einen Abstand von 1 Meter zwischen Personen vor. Wenn das nicht eingehalten werden kann, ist eine Gesichtsmaske empfehlenswert.

Christian Jochum / Pfarre St. Vitus

Regional, unabhängig und professionell.

Erhalt der Herstellergarantie



Egal welches Modell - egal welche Marke



Kfz-Zweirad Friedrich Huber GmbH

Inkustraße 11 | 3400 Klosterneuburg
Tel.: 02243 26 90 9 | E-mail: office@friedrich-huber.at

Pfarrgarten-Gottesdienst mit Ocki-Pop-up-Brunch



Foto: Pfarre St. Vitus

Nach dem Motto „Wir feiern das Leben!“ findet bis auf weiteres der Sonntagsgottesdienst jeweils um 10 Uhr im Garten der Pfarre St. Vitus statt. Wegen der Corona-Krise sind die behördlichen Auflagen nur für maximal 18 Personen im Kirchenraum möglich. Da das laut Pfarre nicht praktikabel sei, wurde die Lösung mit dem Gottesdienst im Freien gewählt, bei dem die Vorschriften leichter umzusetzen sind. Die Feier in Gottes freier Natur wird auch etwas anders als wie gewohnt in der Kirche sein. Es wird nämlich jeder Gottesdienst vor allem musikalisch besonders gestaltet.

Anschließend an die gemeinsame Feier veranstaltet Manuel Hammer einen „Ocki Pop-up-Brunch“, wo Leib und Seele gestärkt werden können.

Christian Jochum / Pfarre St. Vitus



**KRITZENDORFER
WOCHENEND-FRÜHSTÜCKS
LIEFER- & TAKE AWAY SERVICE**

www.ocki.at

**CAFÉ
IM AMTSHAUS**

Historische Persönlichkeiten

In der letzten Ausgabe wurde über Hans Reif berichtet, der 1945 durch seine „Rückarisierung“ bekannt wurde. Diesmal werden weitere Persönlichkeiten vorgestellt, die in Kritzendorf geboren wurden oder gelebt haben und die über Klosterneuburg hinaus bekannt waren:

Křican, vermutlicher Namensgeber unseres Ortes, dürfte im 9./10. Jahrhundert einer donauübergreifenden slawischen Stammesfürstenfamilie angehört haben. Nach der „Landnahme“ durch bairische Siedler übertrugen diese unseren Ortsnamen ins Deutsche.

Wisint von Kritzendorf bezeugte im Jahr 1108 als Vertreter unseres Ortes eine unter Markgraf Leopold III. erfolgte Schenkung an das spätere Stift Klosterneuburg. Es ist dies die älteste Nennung unseres Ortsnamens.

Ritter Ulrich von Kritzendorf, Hofmeister von Herzog Albrecht I., stiftete 1291 die Bartholomäuskapelle als Seitenkapelle der Martinskirche, zu deren Pfarrbereich Ober- und Unter-Kritzendorf gehörten. Auf ihn geht unser Ortswappen zurück.

Aloys Schützenberger (1792 - 1840), Chorherr des Stiftes Klosterneuburg, war Mitverfasser der Kirchlichen Topographie Niederösterreichs und einige Jahre Pfarrer in Kritzendorf

Joseph Ritter von Schreibers (1793 - 1874), Eigentümer des Gutes Edelhof, importierte eine italienische Ribisel-Sorte, heute „Kritzendorfer Rote“ genannt, und initiierte die erste österreichische Landwirtschaftsschule auf dem Weißenhof.

(Franz) Anton Schmidt, Hofkommissionsrat für Bergbau in Wien, Eigentümer eines Eisenwerkes in Böhmen, betrieb 1848 an der Hauptstraße 151 - 153 eine Ziegelei mit 80 Ziegelerarbeitern und pachtete den Florianihof.

Adalbert Nikolaus Fuchs (1814 - 1886), Schreibers' Schwiegersohn, wurde Professor für Landwirtschaft und Rektor des Polytechnischen Instituts in Wien (heute TU). Porträt in der Rektorengalerie der TU.

Ernst Fuchs (1851 - 1930), dessen Sohn, wurde als Professor an der Wiener Universität einer der berühmtesten Augenärzte der Welt. Nach ihm ist die Fuchsgasse benannt, Relief in der Aula der Wiener Universität.

Carl Schelhammer (gest. 1905), Mitbegründer des Bankhauses, baute das Hauerhaus Hauptstraße 24 zum Schelhammerhof aus und ließ sich von dort in sein Bankhaus am Stephansplatz kutschieren. Nach ihm benannt sind auch Schelhamnergasse und -park, nach seiner Frau die Schelhammervilla in der Klinggasse.

Josef Preisecker (1871 - 1940), Weinbauer und Gastwirt, bei den Wienern wegen seines Ribiselweins bekannt (Hauptstraße 40). Nach ihm ist die Preiseckergasse benannt.

Hugo Breitner (1873 - 1946), sozialdemokratischer Wiener Wohnbau-Stadtrat, führte die Wohnbau-Steuer ein. Flüchtete in die USA, sein Haus Ludwig Jünglingg. 2 wurde „arisiert“. Denkmal im Hugo Breitner Hof in Wien-Penzing.

Julius Wohlmuth (1874 - 1931), nach Kritzendorf zugezogener Architekt, hat gemeinsam mit Heinz Rollig die Zentralbauten des Strombades sowie einige Weekend-Häuser entworfen.

Karl Mandl (1891 - 1989), in Kritzendorf geborener Käferforscher und Botaniker, war Leiter diverser Versuchsanstalten. Botanisches Autorenkürzel: MANDL.

Bodo Kaltenböck (1893 - 1939), war Schriftsteller unter anderem für die Heimwehr, wandte sich später der illegalen NSDAP zu. Er wohnte zuletzt in der Hirschengasse 7.

Sergius Pauser (1896 - 1970), Maler und Professor an der Akademie, lebte zuletzt im kubistischen „Loos-Haus“ Hauptstraße 82a.

Albert Krassnigg (1896 - 1971), Landeschulinspektor, war Mitinitiator und Hauptautor des Österreichischen Wörterbuchs. Er wohnte in der Schelhamnergasse.

Wilhelm Kurtz (1897 - 1942), erster österreichischer Amateurboxmeister (Kampfname „der Kritzendorfer Riese“), kam im KZ Auschwitz um, sein Besitz wurde „arisiert“.

Dora Miklosich (1899 - 1981, verehelichte Nüchtern), auf Hauptstraße 135 geborene Enkelin des Slawisten Franz Ritter von Miklosich, war die erste Radio-Märchentante bei der RAVAG.

Julius Álló (1901 - 1984), Maler und Restaurator, hatte sein letztes Atelier in der Neudauerstraße. Er hinterließ einige Spätwerke unserem Ort.

Erika Mitterer (1906 - 2001, verehelichte Petrowsky), Schriftstellerin, schrieb einige ihrer Werke, die zum Teil in Kritzendorf handeln, in ihrem Wochenendhaus in der Hadersfelderstraße.

Peter Gerhard (1907 - 1994), Schauspieler an fast allen Wiener Bühnen, war aus der „Radiofamilie“ populär. Er wohnte Hauptstraße 26.

Karl Resperger (1920 - 2008), Landwirt an der Hauptstraße 79, war langjähriger Bürgermeister von Klosterneuburg, Gründer der Städtepartnerschaft mit Göppingen, Ehrenbürger von Klosterneuburg. Nach ihm ist eine Gasse in Klosterneuburg benannt.

Gustav Otruba (1925 - 1994) wuchs in Kritzendorf auf, wurde Universitätsprofessor für Wirtschaftsgeschichte. Er betreute als Mitherausgeber von Klosterneuburg, Geschichte und Kultur die erste ausführliche Ortsgeschichte von Kritzendorf.

Ernst Trost (1933 - 2015), Journalist und Buchautor war bekennender „Strombadler“, wo er nach einem Badeunfall verstarb.

Raimund Hofbauer

Historische Persönlichkeiten von lokaler Bedeutung finden sich in unser Kritzendorf 5/2017 (Straßennamen) sowie im Bildband Menschen in Kritzendorf einst und heute. Wer mehr über historische oder gegenwärtige „Bekennende Kritzendorfer“ erfahren will, ist im Dorfmuseum herzlich willkommen.

Mohswincklerkreuz erstrahlt wieder im neuen Glanz

Gleich am Anfang von Kritzendorf, von Klosterneuburg kommend, begrüßt uns das „Mohswincklerkreuz“. Es war in die Jahre gekommen und verblasste immer mehr. Steinchen wurden durch die Erschütterungen, durch das Wetter herausgespült und auch ein neuer Anstrich war schon überfällig.



Nach einem Hilferuf der Kritzendorfer Heimatpflege unter Obfrau Ingrid Pollauf ergriffen „Die 3 Musketiere“ namens Matthias Moser (Steinmetz), Mag. Helfried Karner (selbstständiger Restaurator/Katharinenhof in Kritzendorf) und Günter Rath (Denkmalschutz und Komitee zu Kritzendorfer Heimatpflege), die Initiative und renovierten gemeinsam - ohne Bezahlung! - das Marterl. Nun erstrahlt es wieder und ist ein wunderschönes Wegzeichen in unser Kritzendorf. Vielen herzlichen Dank!!

Obfrau OV Ingrid Pollauf



Ein Kritzendorfer Zivildienener stellt sich vor



Ich bin der Andi Mitsch (20) aus Kritzendorf, und ich habe mich vor über einem Monat zum außerordentlichen Zivildienst gemeldet. Ich wurde dem Universitätsklinikum in Tulln zugeteilt. Dort greife ich den Mitarbeitern unter die Arme, mit Patiententransporten vom CT zum MRT und helfe beim Triagieren (auswählen, weiterschicken) von jedem, der ins Haus kommt.

Datenschützend dokumentiere ich meinen Arbeitsalltag auf Instagram, dort lade ich Bilder wie diese mit einem kurzen Text unter dem Hashtag: #andiarbeit, hoch. Ursprünglich wollte ich ab April im Ausland arbeiten, doch ich bin froh, mein Land in der derzeitigen Situation unterstützen zu können und nebenbei auch noch etwas zum Familieneinkommen beitragen zu können.

Bleibt gesund! Andi

Gruppenpraxis Klosterneuburg



Das Team der Gruppenpraxis Klosterneuburg freut sich für Ihre Gesundheit zu sorgen!
Dr. Jana Schwarz-Herda, Dr. Amara Valentin und Dr. Angelika Wollmann (von links).

Ordinationszeiten:

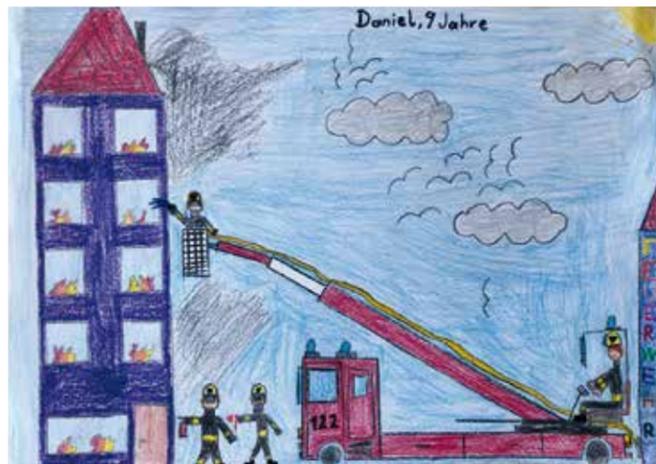
Montag: 8⁰⁰-13⁰⁰ • Dienstag: 8³⁰-13³⁰
Mittwoch: 16⁰⁰-19⁰⁰ • Donnerstag: 8⁰⁰-13⁰⁰
Freitag: 15⁰⁰-18⁰⁰

Telefonische Voranmeldung 30 Minuten vor Ordinationsbeginn erbeten

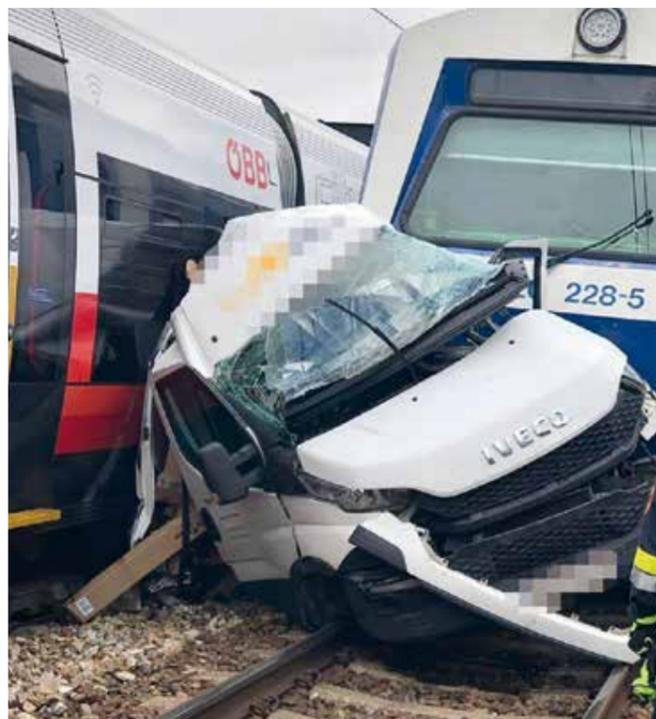
Wigandgasse 8 Alle Kassen und privat
3400 Klosterneuburg 02243/32375

www.gruppenpraxis-klosterneuburg.at

So stellen sich Kids die Feuerwehr vor



Lieferwagen von zwei Zügen gerammt



Zur Unterstützung der Feuerwehr Höflein wurden die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr am Vormittag des 14. April zum Bahnübergang Wochenendgasse in Höflein an der Donau gerufen. Aus uns unbekannter Ursache kam es dort zu einem schweren Unfall. Der Lieferwagen eines Paketzustellers wurde von zwei Zügen erfasst, mitgeschleift und dabei regelrecht zerteilt. Der Lenker des Fahrzeuges hatte sich rechtzeitig aus dem Auto befreien können und blieb glücklicherweise unverletzt. Gemeinsam mit der Feuerwehr Höflein übernahmen die Einsatzkräfte der FF Kritzensdorf die Evakuierung der Züge, insgesamt 15 Personen wurden unverletzt ins Freie gebracht. Für die Dauer des Einsatzes musste der Zugverkehr unterbrochen und die Strecke gesperrt werden.

Um ein wenig Abwechslung in den derzeitigen Alltag zuhause zu bringen, hatte die Freiwillige Feuerwehr Maria Neustift eine super Idee, der wir uns als FF Kritzensdorf sofort angeschlossen haben. Wir starteten somit für alle Kinder aus Kritzensdorf und Umgebung ebenfalls einen Zeichenwettbewerb zum Thema „Feuerwehr“. Bis Ostermontag erreichten uns 30 tolle Kunstwerke, die von der Jury (Betreuer der Feuerwehrjugend) bewertet wurden. Unter den eingesandten Zeichnungen versteckten sich zahlreiche „kleine“ Feuerwehrspezialisten, die wir vielleicht schon bald in unserer Feuerwehrjugend - Gruppe begrüßen können! Die Auswahl der Gewinner hat sich als keine leichte Aufgabe herausgestellt, somit wurden gleich zwei Kunstwerke ausgewählt. Die Sieger wurden von der Feuerwehr verständigt und freuen sich schon bald auf ein tolles Feuerwehrlego. Für alle Teilnehmer wartet noch eine spannende Führung durch das Feuerwehrhaus!

Um die Künstler zu würdigen, wurde gemeinsam mit der Gastwirtschaft zum Ockermüller eine Feuerwehr-Vernissage veranstaltet. Hier hatte die Bevölkerung die Möglichkeit, sich die tollen Bilder anzusehen. Apropos Gastwirtschaft zum Ockermüller: Da wir heuer kein Maibaum-Fest beim Feuerwehrhaus veranstalten durften, spendete Ocki-Chef Manuel Hammer den Erlös des am 1. Mai verkauften „Kritzensdorfer Wirtshausbiers“ an die FF Kritzensdorf. Ein riesengroßes Dankeschön an Manuel und sein Team!



Foto: FF Kritzensdorf



Neues Einsatzfahrzeug für die Brandbekämpfung

Kürzlich wurde das neue Hilfeleistungsfahrzeug 3 (HLF 3) der Freiwilligen Feuerwehr Kritzensdorf von der Firma Rosenbauer abgeholt und offiziell in Dienst gestellt. Dieses hochmoderne Fahrzeug ersetzt ein 35 Jahre altes Tanklöschfahrzeug und führt zur Brandbekämpfung 3000 Liter Wasser mit. Der umweltfreundliche Dieselmotor nach EURO 6 Norm entspricht den strengen Auflagen und verbraucht deutlich weniger Kraftstoff als der Motor des Vorgängers. Das HLF 3 verfügt zudem über einen Einbaugenerator, der direkt vom Motor gespeist wird. Damit können wir jederzeit für mehrere Kilowatt elektrischer Leistung sorgen und sind unabhängig vom Stromnetz. Mit Blaulicht und Verkehrsleiteinrichtung wird das Auto gut sichtbar sein und damit zusätzlich für die Sicherheit der eingesetzten Mannschaft sorgen. Dieses Feuerwehrfahrzeug ist mit einem Anschaffungspreis von mehreren hunderttausend Euro sehr teuer. Das Auto wird mit Mitteln der Gemeinde und des Landes NÖ finanziert - aber nicht vollständig. Auch die FF Kritzensdorf ist zur Mittelbeschaffung verpflichtet und muss einen substantiellen Beitrag leisten. Wir haben über die vergangenen Jahre gut gewirtschaftet und konnten dadurch Rücklagen bilden. Um jedoch dieses Projekt zu stemmen, sind wir abermals auf Ihre Hilfe angewiesen. Gleich vorweg ein herzliches Dankeschön für Ihre finanzielle Unterstützung.



ASSURED

Wir betreuen Sie gerne in all Ihren Versicherungsangelegenheiten!



Markus Hansmann Versicherungsmakler

Ihr Versicherungsmakler in Ihrer Nähe
in Klosterneuburg, Wien und Umgebung

Kontaktieren Sie uns:

Mobil 0660/426 76 26
E-Mail office@assured.at
Web www.assured.at

Vorort-Service mit 100% Elektro-Auto



schultes.IT
IT Dienstleistungen

-  Computerservice
-  Smartphone Schulung
-  Privat-/Firmenkunden
-  Virens Scanner
-  VOIP Telefonanlage
-  Datenrettung
-  Cloud/Hosted Services
-  Vorort-Service

für Sie da: Christoph Schultes

Tel: 02243 / 23 999

office@schultes.IT - www.schultes.IT



...und plötzlich war alles anders!

Am Freitag, dem 13. März war der Abschied in der VS Kritzensdorf ein getrüübter. Unruhe machte sich unter den Kindern und dem Lehrerteam breit. Hefte und Bücher wurden gepackt, der Sitzplatz ordentlich hinterlassen, das Turnsackerl wurde zum Waschen mit nachhause geschickt. Ein Hauch von Ferienstimmung war spürbar...

Schaute man jedoch in die Gesichter der Kinder, waren diese weitaus weniger fröhlich als bei einem „echten“ Start in die Ferien.

Wenige Tage später war der Schulalltag ein völlig neuer. Wir starteten mit dem Homeschooling. Unsere Kinder arbeiteten ab sofort zuhause und wurden dabei toll von ihren Eltern unterstützt. Mails flatterten ins Haus, Videokonferenzen ersetzten das Klassenzimmer und oftmals glühten die Handys. Eine riesige Umstellung für alle Beteiligten. Heute blicken wir auf eine herausfordernde, intensive und vor allem lehrreiche Zeit zurück. Unser aller Kreativität durfte ihr volles Potential zeigen und es entstanden viele wunderbare Projekte, die wir sicher nicht so schnell vergessen werden.

Arbeit zu Hause

Sehr gewissenhaft und selbstständig erledigten auch die Kinder der 4.a zu Hause die von ihrer Klassenlehrerin vorbereiteten Tagespläne. Mit viel Ausdauer und Geduld wurde in den letzten Wochen gerechnet, gelesen und geschrieben.



Distance Learning in der Natur

Um die Arbeit zu Hause ein wenig spannender zu machen, ging es in den ersten beiden Maiwochen für die Schülerinnen und Schüler der 3a in die Natur. Am Naturerlebnisweg Kritzensdorf erfuhren sie viel Neues zum The-

ma „Wald & Wiese“ und konnten bei unterschiedlichsten Stationen spannende Eindrücke, wie Gerüche, Stimmen des Waldes und vieles mehr sammeln. Eine weitere Erlebnisreise führte die Kinder durch die Kritzensdorfer Au und das Strombad. Hier mussten viele Rätsel gelöst werden, um zu den weiteren Stationen zu gelangen. Der Weg führte sie vorbei an Wasserstellen, besonderen Bäumen, verlassenem Orten und der Donau. Mit viel Glück konnten sogar Tiere beobachtet werden. Natürlich durfte auch ein kleines Geschenk am Ende der spannenden Reise nicht fehlen. Die 3a bedankt sich auch bei „Baumschnitt und Brennholz“ Bernhard Riegelhofer für das tolle Erinnerungsgeschenk.

Experimente mit der Milch

Während der Phase der Arbeit zu Hause haben die Kinder der 1. Klasse per Video-Unterricht viel Interessantes zum Thema Milch erfahren.



Sie wissen nun, wo die Milch herkommt, wie sie auf dem Frühstückstisch landet und was daraus alles erzeugt werden kann.

Als Höhepunkt des Fernunterrichtes konnte ein kleines Experiment durchgeführt werden. Die Mädchen und Buben sollten herausfinden, wie aus Schlagobers Butter hergestellt wird. Sofort wurde Schlagobers fleißig geschüttelt und gerührt. Das Ergebnis der Bemühungen war leckere, selbstgemachte Butter.

VD Ursula Mürwald



Fotos: Team der VS Kritzensdorf



Wir möchten DANKE sagen!

Danke an die Schülerinnen und Schüler der PVS Kritzensdorf, die uns in dieser besonderen Zeit wieder einmal bewiesen haben, wie fleißig und tüchtig sie arbeiten können, und dass man sich einfach auf sie verlassen kann, wenn es darauf ankommt. Lehrerinnen drehten Lehr- und Grußvideos, machten Fotos für „ihre Kinder“,

erstellten individuelle Homeofficepläne und unterstützten die Kinder mit digitalen oder analogen Telefonaten. Die Kinder wiederum versüßten den Lehrerinnen die Corona Wochen mit Fotos, Zeichnungen und Kurzfilmen. Ebenso durften wir uns auch über zahlreiche Emails der Kinder freuen. Schön, dass man so in Kontakt bleiben konnte! Ohne die Erziehungsberechtigten der

Kinder wäre dies nicht möglich gewesen. Die Eltern waren in dieser außergewöhnlichen Zeit eine nicht wegzudenkende wichtige Schnittstelle. Ohne sie hätte all das nicht so gut funktionieren können! Im Bewusstsein, welche große Herausforderung diese Zeit darstellte, wollen wir an dieser Stelle EIN GROßES DANKE sagen!

Susanne Doskoczil BEd


 HANDELSAGENTUR
 Produkte aus Holz im und ums Haus

 3420 Kritzensdorf, Thomas-Brunner-Weg 3 - 5
 T: 0699 / 101 03 530, F: 02243 / 24 653
 Mail: office@lesa.at www.lesa.at
Latten, Staffel, Plattenzuschnitte, Profilholz, Leimbinder, Bauholz, Terrassendielen, Türen, Fenster, Garagentore, Inku Melan, Parkettböden, Insektenschutzgitter, Aluzäune, Zubehör, Vermietung von fahrbarer Verkaufshütte – Hauszustellung.
Tischlereibedarf

FAHRRÄDER – E-FAHRRÄDER – FORST- U. GARTENGERÄTE
BEKLEIDUNG – ZUBEHÖR & TUNING – FACHWERKSTÄTTE
SERVICE & BERATUNG

wolf's bikeclinic
 WOLFGANG GILLY
 Hauptstraße 33
 3422 Greifenstein
 Tel. +43 676 93 89 667
 office@wolfsbikeclinic.com
 www.wolfsbikeclinic.com


Besucherbereiche der Pflegeeinrichtung Barmherzige Brüder Kritzendorf wieder geöffnet

Seit Mai ist in der Pflegeeinrichtung der Barmherzigen Brüder Kritzendorf ein geregelter Besucherzugang wieder möglich. Dazu ist es erforderlich, dass sich alle Besucher an die empfohlenen Schutz- und Hygienemaßnahmen halten.

Für die sichere Begegnung zwischen BewohnerIn und Angehörigen wurden 3 von außen zugängliche Begegnungszonen geschaffen.

Besuche sind ausschließlich nur nach telefonischer Anmeldung und Terminvereinbarung unter der eigens dafür eingerichteten Telefonnummer

02243 - 460 81234

von Montag bis Donnerstag 8 - 17 Uhr und Freitag von 8 - 14 Uhr möglich. Termine werden aus organisatorischen Gründen nur unter dieser Nummer vergeben!

Die Besuchszeit in der ersten Phase ist auf maximal 20 Minuten begrenzt und nur einmal pro Woche möglich.

Alle Besucher werden beim Haupteingang von MitarbeiterInnen des Hauses in Empfang genommen und müssen einen Gesundheitscheck durchlaufen. Ein Datenblatt für die Besucherregistrierung ist ausgefüllt mitzubringen oder vor Ort auszufüllen. Es erfolgt die allgemeine Abfrage nach Krankheitssymptomen und eine Temperaturkontrolle. Die Richtigkeit der Angaben muss vom Besucher bestätigt werden.

Die Einhaltung folgender Sicherheitsmaßnahmen ist unbedingt erforderlich:

- Vor Eintritt in den Besucherbereich müssen die Hände desinfiziert werden, danach erfolgt die Zuweisung in den Besucherbereich.
- Besucher sind verpflichtet einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen - sollten Sie keine Maske haben, wird Ihnen eine Maske zur Verfügung gestellt - diese ist nach dem Besuch mitzunehmen.

- Die Besucherbereiche sind so eingerichtet, dass ein Mindestabstand von 2 Metern gegeben ist. Dieser Mindestabstand ist unbedingt einzuhalten!
 - Berührungen und Umarmungen sind gänzlich verboten!
 - In den Besucherbereichen steht ein eigener Tisch für Geschenke (Blumen) bereit. Keine persönliche Übergabe an BewohnerInnen.
 - Kinderbesuche unter 6 Jahren können nicht gestattet werden!
 - Beim Verlassen des Besucherbereiches sind die Hände zu desinfizieren!
- Wir hoffen mit diesen Maßnahmen, die auf Empfehlung der Bundesregierung basieren, einen kleinen Schritt in Richtung Normalität setzen zu können.

Robert Walenta



Der weltweit tätige Orden der Barmherzigen Brüder betreibt in Österreich Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens in sieben Bundesländern.

JOB GESUCHT?

WARUM ARBEITEN SIE EIGENTLICH NICHT BEI UNS?

Wir suchen ab sofort Wohnbereichsassistenten (w/m), Pflegeassistenten (w/m), Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegepersonal (w/m) und Physiotherapeuten (w/m)

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Foto (Lebenslauf/Diplome/Zeugnisse) an Barmherzigen Brüder, Pflegedirektor Andreas Weinmüller, MSc, Hauptstraße 20, 3420 Kritzendorf oder an bewerbung@bbkritz.at

Weitere Informationen zu diesen Stellen und den Barmherzigen Brüdern finden Sie unter www.bbkritz.at

PFLEGEPLATZ GESUCHT?

Sie interessieren sich für einen Pflegeaufenthalt? Das BewohnerInnenservice berät Sie gerne und schickt Ihnen Informationen zu.

Tel: +43 2243 460 Dw 81299 E-Mail: bewohnerinnenservice@bbkritz.at

**ES IST
DER MENSCH
DER UNS BEWEGT.**

Gutes tun und es gut tun.

NÖ heime
ARGE DER PENSIONISTEN- UND PFLEGEHEIME



BARMHERZIGE BRÜDER
PFLEGEN BETREUEN WOHNEN
KRITZENDORF

unsere Kritzendorfer Senioren



Leider keine Aktivitäten

In Anbetracht der schwierigen Zeit, die wir jetzt durchleben müssen, ist es leider nicht möglich, über Aktivitäten unserer Senioren zu berichten. Sämtliche Zusammenkünfte, sowie Ausflüge oder kulturelle Veranstaltungen fielen dem Virus „Corona-19“ zum Opfer. Ein Ausflug in die Theresianische Militärakademie mit anschließendem Heurigenbesuch war geplant, auch der Besuch des Felsentheaters in Ungarn (Bild), wo der „Zigeunerprimas“ von Emmerich Kalman am Spielplan stand.

Wann die nächste Zusammenkunft zum Austausch der Erlebnisse, über die der eine oder andere berichten könnte, stattfindet, ist noch nicht bekannt. Zum Erzählen wird es nicht viel geben, da man ja behördlich seinen gewohnten Tagesablauf nicht ausleben kann. Eine kleine Vorfriede: Wenn man im Oktober schon wieder Urlaub machen kann, dann könnten wir Senioren für ein paar Tage nach St. Georgen im Attergau/Salzkammergut fahren. Somit kann ich allen unseren Mitgliedern sowie Freunden nur noch gesunde und schöne Tage wünschen.

Karl Waltschek

Schwarzkopf PROFESSIONAL

Salon Hans DEIN FRISEUR IN KRITZENDORF
HAUPTSTRASSE 131
TEL. 02243 - 24412

Entwurmung bei Hund und Katze

Hunde und Katzen sollten regelmäßig entwurmt werden, da die Parasiten sowohl der Gesundheit des Vierbeiners als auch des Menschen schaden können.

Welpen infizieren sich oft schon im Mutterleib mit Rundwürmern bzw. nehmen diese über die Muttermilch auf. Daher werden Welpen ab einem Alter von zwei Wochen in kurzen Abständen bis zur Abgabe an den neuen Besitzer mehrmals entwurmt.

Beim artgerechten Auslauf in der Natur können die Tiere durch Schnüffeln an den Hinterlassenschaften anderer Tiere Wurmeier und -larven aufnehmen, diese wandern in den Darm des Tieres, in welchem sie zu Würmern heranwachsen. Scheidet das infizierte Tier die Würmer nach ca. 4 Wochen aus, besteht wieder ein Ansteckungsrisiko für andere Tiere, die mit dem Kot in Berührung kommen.

Neben Artgenossen können uns auch wir Menschen mit Würmern infizieren. Diese werden durch Kot übertragen: schleckt der Hund zum Beispiel sein Hinterteil, können sich Wurmeier im Speichel befinden, wodurch eine Übertragung auf den Menschen leicht möglich ist.

Eine Infektion mit dem Fuchsbandwurm kann sowohl für Hund als auch Mensch lebensbedrohlich sein, da diese im Entwicklungszyklus als Fremdwirt fungieren und so schwere bis tödliche Organschäden (z.B.: Zysten in Leber, Lunge, Gehirn) auftreten können. Leider gibt es auch in unserer Region diesen oft unterschätzten Fuchsbandwurm.

Die regelmäßige Entwurmung dient dazu, dass Würmer, die möglicherweise im Darm heranwachsen, absterben. Es ist ein Irrglaube, dass die Wurmkur 3 Monate wirkt. Tatsächlich tötet sie vorhandene Würmer innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme ab, womit das Tier kurzfristig von Würmern befreit ist. Schnuppert der Vierbeiner aber mehrere Tage nach Verabreichung an infektiösem Kot, steckt er sich wieder an.

Erwachsene Hunde sollten monatlich bis alle 3 Monate entwurmt werden, je nachdem wie hoch das Risiko einer Infektion ist: Jagdhunde zum Beispiel sollten monatlich entwurmt werden, da sie auf der Jagd häufig mit Beutetieren und auch deren Kot in Kontakt kommen. Wohingegen ein Hund, der regelmäßig freien Auslauf beim Spazierengehen bekommt, viel weniger Risiko hat, sich mit Würmern zu infizieren und somit eine Wurmkur 4 mal im Jahr ausreichend sein sollte.

Eine andere Art von Würmern sind zB. auch noch Haut- und Herzwürmer, die von Insekten im Mittelmeerraum übertragen werden und zu schweren Erkrankungen von Hunden führen können. Hier wird prophylaktisch kurz vor Urlaubsantritt ein repellierender Insektenschutz empfohlen und eine sofortige Wurmkur nach Rückkehr aus dem Ausland.

Bei Hunden, die regelmäßig Aas und Kot fressen, bei Jagdhunden, die Kontakt zu Füchsen haben, sowie bei Freigängerkatzen, die Mäuse fangen, ist eine regelmäßige Entwurmung in engen Zeitabständen in jedem Fall zu empfehlen. Wurmkuren sind in Pasten- und Tablettenform erhältlich – für Katzen, denen man schwer Tabletten eingeben kann, auch als einfach aufzutragendes Spot-on Präparat.

Sollten Sie noch Fragen zu diesem Thema haben, können Sie mich gerne kontaktieren

Ihre Mag. Sabine Freysinger



Zusammenhalt ist wichtiger denn je

Die Coronakrise war für alle überraschend. Für die Regierung, für die Wirtschaft, für die Bürger dieses Landes.

Es gab bis dato keine Erfahrungen und Vorkehrungen für eine derartige Situation. Dazu kommt der enorme Zeitdruck, unter dem Maßnahmen zu setzen waren und sind.

Wir von der Bezirksstelle Klosterneuburg waren plötzlich ebenso mit völlig neuen Aufgaben konfrontiert wie die Wirtschaft in unserem Umfeld. Nichts, was bisher bestand, hatte noch Geltung. Schnelles Handeln und Umdenken war gefragt. Unser Team war von Anfang an immer im Büro vor Ort und hat versucht, mit den zur Verfügung stehenden, sich schnell ändernden Informationen die bestmöglichen Ratschläge und den bestmöglichen Support an unsere Mitgliedsbetriebe weiterzugeben.

Von null auf hundert mussten mögliche Förderinstrumente von der Regierung und von den Sozialpartnern aus dem Boden gestampft werden. Praxiserfahrungen für Situationen wie diese Corona-Pandemie gab es keine.

Dies hat bis heute zur Folge, dass es sich bei vielen Maßnahmen um „lernende Systeme“ handelt, die immer wieder nachgebessert werden müssen. Das ist vor allem für unsere Betriebe eine schwierige Situation – und stellt aber auch für uns als Interessenvertretung und Anlaufstelle der Unternehmen eine ständige Herausforderung dar. Schließlich müssen die Unternehmen stets mit Infos, die „up to date“ sind, versorgt werden.

Zugleich leiten wir in der Praxis aufkommende Probleme an die jeweils zuständigen Stellen weiter, damit von diesen die in ihre Zuständigkeit fallenden Förderrichtlinien entsprechend nachgebessert werden können. Das ist ein ständiger Prozess, bei dem es wichtig ist, einfach nicht nachzulassen. Es gilt, gemeinsam Probleme aufzugreifen, anzusprechen und weiterzugeben.

Und zugleich gilt es weiterhin, die gesundheitlichen Aspekte nicht aus den Augen zu verlieren: Jeder von uns muss dazu beitragen, dass es keinen Rückfall gibt, der wirtschaftlich nicht mehr absehbaren Schaden herbeiführen kann. Jede und jeder einzelne hat es in seiner Hand, in seinem Bereich das Möglichste zu unternehmen, eine Ausbreitung des Virus zu verhindern. Wenn sich alle gleichermaßen daranhalten, gibt es keine Wettbewerbsverzerrung und keine Verunsicherung unter den Kunden. Wenn nach den bevorstehenden Lockerungen die Ansteckungszahlen bleiben, wo sie jetzt sind, dann ist dies der größte Garant dafür, dass die Wirtschaft sich rasch auf einen Erholungskurs begeben kann und es wieder nach oben geht. Je eher dies passiert, desto früher gibt es Sicherheit für die Zukunft. Hoffen und arbeiten wir gemeinsam verantwortungsbewusst in unserer schönen Stadt für dieses Ziel!

Wir von der Bezirksstelle Klosterneuburg sind für unsere Betriebe telefonisch, per email und seit 18. Mai auch wieder persönlich für Sie erreichbar:

www.wko.at/service/noe/bezirksstellen/klosterneuburg.html
Bitte beachten Sie auch die Informationsseite der WKO:

www.wko.at/service/aussenwirtschaft/coronavirus-wirtschaftskammer-als-anlaufstelle.html



Aus Liebe zu Ihrem Tier

Tierarztpraxis Sabine Freysinger

Kritzendorf, Amtshaus, Hauptstraße 56-58

Tel: 02243/26159 Mobil: 0664/28 33 202

Mail: tierarzt.freysinger@gmail.com

Tierarzt-freysinger.at

Wir freuen uns Sie und Ihr Tier begrüßen zu dürfen!

Ordinationszeiten:

Mo, Mi: 10-12 u. 17-19 Uhr

Di, Fr, Sa: 10-12 Uhr

Do: 16-19 Uhr

Bitte am Samstag um telefonische Voranmeldung

Hausbesuche und Termine nach Vereinbarung möglich!



Ihr Markus Fuchs, Obmann (Foto rechts) und Friedrich Oelschlägel, Leiter der Bezirksstelle Klosterneuburg (Foto links)



Nähstube Christine Hölbling

3420 Kritzendorf • Beethovengasse 6

WhatsApp & SMS: 0676 96 01 336

E-Mail: naehstube-christine@gmx.at

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch von 8 – 19 Uhr



Christiane Huber, MBA
Steuerberaterin und
Wirtschaftstreuhänderin



Abseits von Corona ...

In unserer letzten Ausgabe berichteten wir noch von den geplanten Steuersenkungen der Türkis-Grünen Regierung. Doch seit März 2020 scheinen die geplanten Ideen wohl eher auf längere Zeit auf Eis gelegt – die Coronapandemie hat auch Österreich nachhaltig im Griff. Doch gibt es auch einige interessante Punkte, abseits von COVID-19.

Änderung des Kontrollsechstels für Sonderzahlungen

Bisher wurden die im Kalenderjahr schon zugeflossenen Bezüge durch die Anzahl der Kalendermonate dividiert, um somit ein fiktives Jahressechstel zu errechnen. Ab 2020 hat nun im Zeitpunkt der letzten laufenden Zahlung eine Ermittlung des tatsächlichen Jahressechstels zu erfolgen, im Dezember wird das ganze Jahr neu aufgerollt. Das kann dazu führen, dass bereits bezogene, steuerbegünstigte Sonderzahlungen nun zum Tarif nachversteuert werden müssen. Heißt, dass zB am Dezemberlohnzettel die Nachversteuerung von etwaigen Bonizahlungen oder Sonderzahlungen erfolgt. Um die neue Berechnung optimal umzusetzen, sollte evtl. eine Anpassung der Auszahlungszeitpunkte von zB Bonizahlungen angedacht werden.

Sozialversicherung bei Gewinnausschüttungen

Ab 1. Juli 2020 werden Gewinnausschüttungen für wesentlich beteiligte Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH der Sozialversicherung der Selbstständigen gemeldet und rückwirkend für 2019 berücksichtigt.

Die erfolgreiche Umsetzung der schon jahrelang geplanten SV-Pflicht wurde nun durch eine Verordnung ermöglicht, die den Datenaustausch zwischen den Behörden regelt.

Da die SV-Pflicht allerdings „nur“ bis zum Erreichen der Höchstbeitragsgrundlage greift, kann es zukünftig von Vorteil sein, Ausschüttungen zusammen in einem Kalenderjahr auszuzahlen. Es gilt das Zuflussprinzip, dh alle Ausschüttungen über der Höchstbeitragsgrundlage bleiben SV-frei.

Bitte bleiben Sie gesund, herzliche Grüße

Ihr KAINDL & Partner Team



StB Christiane Huber, MBA

3420 Kritzendorf, Aufeldgasse 58 Tel. 02243-25402

StB Erwin Kaindl

2752 Wöllersdorf, Anna Steurer Gasse 55 Tel. 02633-45993

Mail: office@kaindl-steuerberatung.at

www.kaindl-steuerberatung.at

Textil Müller trotz jeder Krise

2013 war das Jahrhundert-Hochwasser zu bewältigen. Im vorigen Jahr störte der Umbau der Enge beim Mauerbacherhof und die damit verbundene Abschottung von Kritzendorf den Betrieb. Und heuer kam Corona.



Franz Müller und sein Partner Adi trotzten auch der aktuellen Krise.

Foto: Gerhard Steinschütz

Wie schafft das unser Parade-schiff der Kritzendorfer Gewerbebetriebe, wollten wir von Franz Müller und seinen Partner Adnan „Adi“ Beslagic wissen. „Zu verzagen bringt nichts, man muss auch unter den ungünstigsten Umständen das Bestmögliche machen,“ erklärt uns Franz Müller. „Während wir kurzfristig einen Online-Shop einrichteten, haben uns unsere Kunden schon angerufen und jede Menge Stoffe bestellt, um Mund-Nasen-Schutz-Masken

zu schneiden. Wir hatten auch genügend Zubehör, wie Gummizugbänder, lagernd. So gesehen konnten wir die Ausfälle dank unserer treuen Kundinnen und Kunden in Grenzen halten.“ Auf die Frage, ob vom Staat Förderun-

gen beantragt und bekommen wurden, erzählt uns Adi: „Ursprünglich hatten wir für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Kurzarbeit beantragt. Diesen Antrag haben wir aber wieder zurückgezogen und unsere Leute weiterhin voll beschäftigt. Wir mussten, als wir wieder aufsperrten durften, sogar neue Kräfte aufnehmen.“

Der Ansturm am 2. Mai war ja gewaltig wie habt ihr das bewältigt?

„Das war schon eine Herausforderung. Wir haben die Gänge in unseren Verkaufsräumen verbreitert und auch alle anderen vorgeschriebenen Sicherheits- sowie Hygienevorschriften eingehalten. Man muss auch betonen, dass sich unsere Kunden sehr diszipliniert verhalten haben.“

Abschließen möchte sich die Firma Textil Müller für die Treue und die Geduld herzlichst bedanken. Und wir wünschen dem Unternehmen wie auch allen anderen Gewerbetreibenden für die nächsten Jahre weniger Unannehmlichkeiten.

GeSt

Jetzt mit Preisvorteil von bis zu € 7.190,-*

SPORTLICH & ELEGANT

ECLIPSE CROSS

- 1,5 Liter Turbo-Benziner 2WD mit 163 PS (auch mit Automatik) / 4WD Automatik mit 163 PS
- 2,2 Liter Diesel 4WD 8-Gang Automatik mit 148 PS
- 5 Jahre Garantie

Autohaus Tatzer

3424 Zeiselmauer • Gewerbepark Ost I/3
02242-70190 • www.autohaus-tatzer.at

BAU UND MÖBELTISCHLEREI

FRANZ CHYTL

IHR TISCHLER
...MAGT'S PERSÖNLICH

Wohnungseinrichtungen aller Art Küchen, Schlaf-, Wohn- und Badezimmer... Stiegen und Böden Wand- und Deckenverkleidungen ZIRBENMÖBEL	Türen und Fenster Eingangstüren Innentüren Sicherheitstüren Nachrüsten von Sicherheitsbeschlägen	Restaurierungen und Reparaturen auch Kleinstreparaturen Aussenarbeiten Terrassenüberbauten, Pergolas, Carports, Terrassenböden,...
--	--	--

Hauptstraße 36, 3420 Kritzendorf www.tischler.co.at Tel: 02243/32726

Geförderte Eigentumswohnungen

Fertigstellung Frühjahr/Sommer 2021



3420 Kritzendorf, Hauptstraße 154-156



2 – 4 Zimmer 52 m² - 86 m² mit Terrasse + Eigengarten oder Balkon

Abstellplätze im Freien

Hochwertige Ausstattung:

Luft-Wasser-Wärmepumpe, Eiche-Parkett, großformatige Fliesen, Fußbodenheizung, Photovoltaikanlage, 3-Scheiben-Isolierverglasung
Wohnzuschuss möglich

Beispiel: 3420 Kritzendorf, Hauptstraße 154-156, Stiege 2 / Top 4
3-Zimmer-Wohnung mit 70,45 m² + 8,10 m² Balkon, Kaufpreis: € 306.375,- inkl. Abstellplatz im Freien
Wohnbauförderung: € 142,42 Betriebskosten: € 155,40

Nahversorger fußläufig erreichbar, unweit Bahnhof Kritzendorf / ÖBB Anbindung, Ärztliche Versorgung, Freizeitanlagen & Gastronomie in der Umgebung, uvm.

Provisionsfrei – direkt vom Bauträger!

Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft Schönerer Zukunft Ges.m.b.H.
www.schoenererezukunft.at Tel: 01/505 87 75 – 0

Dein Arbeitsplatz flexibel und nah

andys.cc Coworking jetzt auch in Klosterneuburg



Fotos: andys.cc

Gleich neben dem Wohnsitz arbeiten - das ist der Wunsch vieler ArbeitnehmerInnen und Selbstständiger. Direkt zu Hause in den eigenen vier Wänden das Office einrichten, hat auch seinen Charme. Aber eine Kombination aus beidem ist das optimale Arbeitserlebnis, um die tägliche Routine flexibel zu gestalten. Genau diesem Bedürfnis kommt das Wiener Prop-Tech Startup **andys.cc** nach, das im Februar seinen fünften Coworking Standort in Klosterneuburg eröffnet hat. „Unsere Gemeinde beherbergt viele Unternehmer, die auf dem Weg in die Arbeit täglich wertvolle Zeit beim Pendeln verlieren. Mit dem neuen Standort von **andys.cc** stärken wir die regionale Wertschöpfung und verbessern die Lebensqualität der Klosterneuburger.“ freut sich Vizebürgermeister Mag. Honeder über die Expansion.

der Einzelunternehmer oder Pendler soll zukünftig mit einer Mitgliedschaft einen Katzensprung von Zuhause effizient arbeiten und gleichzeitig das Angebot der flexiblen Arbeitsplatzlösungen in jedem Standort genießen können.



Ein optimales Arbeitserlebnis für jede Situation

Es ist kein mehrstöckiger Bürokomplex, der in Niederösterreich aus dem Boden gestampft wurde. Vielmehr geht es bei **andys.cc** darum, viele - und darunter auch kleinere - Arbeitsumfelder in ganz Österreich zu etablieren. Je-

Die aktuelle Situation zeigt, dass die Nähe zum Arbeitsplatz vieles im täglichen Arbeitstag vereinfacht und dabei mehr Flexibilität in das Leben bringt. Der Fokus bei **andys.cc** liegt auf einem gesicherten, ruhigen und flexiblen Arbeitsumfeld, damit zu 100% dein Business im Fokus steht. Mehr Infos unter www.andys.cc.

andys.cc Coworking Klosterneuburg
Martinstraße 54 3400 Klosterneuburg
Stefanie Sittler, CMO



Bild links: das Team von **andys.cc**. Bild rechts: Chief Executive Officer von **andys.cc** Marcus Weixelbaum konnte bei der Eröffnung Fritz Ölschlägel von der Wirtschaftskammer und Vizebürgermeister Mag. Roland Honeder begrüßen

Ist`s stimmig, ist`s leicht Lachen!

Eine vollkommen neue Situation liegt hinter uns, bzw. sind wir noch mitten drinnen. Eine Zeit, in der wir unerwartet plötzlich auf uns selbst zurückgeworfen waren, mit wenigen, oft gar keinen Außenkontakten. Wie ist es Ihnen dabei ergangen? War es anstrengend, war es lehrreich, interessant, furchtbar, entspannend oder spannend? Haben Sie Seiten an sich entdeckt, die Ihnen vorher nicht bewusst waren? Wie war/ ist die Stimmung in der Familie, oder in Ihrer Beziehung zu Ihrem Partner, zu Ihren Kindern?

Unsere Stimme transportiert all unsere Emotionen und ist so eines unserer wichtigsten Tools, um Leichtigkeit und Klarheit in unser Leben zu bringen. Denn unsere Stimme hat ihren individuellen Klang, wie auch unser gesamter Körper, dessen Billionen Zellen in einem bestimmten Klangmuster schwingen - wie ein unvorstellbar riesiges Orchester.

Als Ayurvedin war mir immer klar, dass alles Klang ist, und dass Nada Brahma uraltes, vedisches Wissen ist. Denn im Ayurveda und Yoga weiß man schon seit Jahrtausenden: So wie jeder Mensch eine individuelle Konstitution hat, hat er auch einen individuellen Grundton. Das gilt übrigens für alles Leben auf diesem Planeten, für Tiere, Pflanzen, Mineralien.

Demnach schwingen wir alle in unserem individuellen Grundton (vgl. mit der individuellen Konstitution im Ayurveda), umrahmt von den sogenannten Nebentönen. Schwingen unsere Zellen in Harmonie, so fühlen wir uns in unserer Mitte, sind ausgeglichen, vital, leistungsfähig und erfahren unser Leben als „stimmig“. Ist jedoch Disharmonie in den Zellen vorherrschend, so sind wir im wahrsten Sinne des Wortes „verstimmt“, Krankheiten finden dadurch möglicherweise einen idealen Nährboden und manifestieren sich, je nach persönlicher Schwachstelle.

Wie können wir nun selbst wieder Einklang und Harmonie in unseren Zellen herstellen, um innere Zufriedenheit und Lebensfreude zu finden, schlummernde Talente zu erwecken, Potenziale zu entdecken, Widerstände aufzulösen, Vitalität und Gesundheit zu fördern und zu erhalten?

Nun, die einfachste Methode ist die NadaBrahma Grundtonbestimmung und Stimmanalyse.

Das gilt es zu beachten:

- Wir können uns im Alltag, bedingt durch unser Umfeld, um bis zu zwei Oktaven „verstimmen“! Dh, abends eine Frequenzaufzeichnung Ihrer Stimme zu machen, verfälscht möglicherweise das Ergebnis. Deswegen mache ich Grundtonbestimmungen/Stimmanalysen ausschließlich vormittags. Denn, je später der Tag, umso größer die Wahrscheinlichkeit einer „Verstimmung“.
- Die Frequenzaufzeichnung muss Vorort, en face, gemacht werden. Alle online Kommunikationsmöglichkeiten minimieren das Frequenzspektrum ihrer Stimme und verfälschen das Ergebnis.
- Um ein gültiges Ergebnis zu erhalten, bedarf es einer Vorbereitung durch Sie:
 1. 30 Minuten vorher: Nicht sprechen, keiner Unterhaltung zuhören und keine Musik hören.
 2. Wir begrüßen einander wortlos.
 3. Bitte ausreichend Wasser oder Tee trinken, und
 4. Zwei Stunden vorher nichts mehr essen, nicht schlafen und keinen Sport bzw. keine größere Anstrengung.

Ihre Kosten:

- Grundtonbestimmung € 80,- inkl. CD in ihrem Grundton und Schulung im Tönen
- Grundtonbestimmung inkl. Stimmanalyse: € 130,-, w.o. inkl. Besprechung der Eigenschaften ihres Grundtons und der Nebentöne

Ihr Nutzen:

durch das Üben mit Ihrem Grundton, werden Sie Ihre eigene Therapeutin, durch die Stimmanalyse erfahren Sie, wo Ihre Talente liegen, und wo eventuell noch Potentiale schlummern.

Informationen:

unter www.ayurveda-klosterneuburg.at oder Sie rufen mich an: 0664/ 934 24 10 und vereinbaren einen Termin.

Namastè Reni Marek
Ayurveda Praxis
Klinggasse 23, Kritzensdorf
Telefon: 0664 934 24 10
info@ayurveda-klosterneuburg.at
ayurveda-klosterneuburg.at



Leider fielen ja die AyurYogatage 2020 covid 19 zum Opfer, ABER es gibt bereits einen Termin für 2021! Notieren Sie: **9. - 16. Mai 2021**, **Anmeldungen ab sofort möglich.**

Ayurveda Praxis

Ayurveda Massagen & Beratung
Ayurveda Ernährungsberatung
Ambulante Ayurveda Kuren
Nordic Walking
Hatha Yoga

Zum (Ver)schenken

Gutscheine
Bio Öle für Vata, Pitta & Kapha

AyurYoga

Yoga speziell auf Dich abgestimmt

NadaBrahma

Grundtonbestimmung & Stimmanalyse

Reni Marik

Ayurveda Masseurin & Ernährungsberaterin
AyurYoga Lehrerin
NadaBrahma Stimmanalytikerin

0664 934 24 10

3420 Kritzensdorf, Klinggasse 23
www.ayurveda-klosterneuburg.at



CORONA: wie geht es weiter und was Sie trotz allem beachten sollten

Unser Kritzendorfer Hausarzt Dr. Peter Kaufmann ist einer von drei Ärzten im medizinischen Beraterstab der Stadtgemeinde Klosterneuburg.

Wir haben ihn um seine Meinung zu den außergewöhnlichen Umständen gebeten.

Über Corona ist zuletzt so viel berichtet worden wie über kein zweites Thema weltweit. Daher wollen wir nur auf drei Aspekte hinweisen:

1. Unachtsamkeit gegenüber andere Krankheiten

Bei aller gebotenen Achtsamkeit gegenüber dem Virus - auch wir Kritzendorfer sind leider nicht verschont worden - und den damit verbundenen Empfehlungen, Vorschriften und Einengungen darf andererseits nicht Unachtsamkeit entstehen: Unachtsamkeit gegenüber allen anderen Gesundheitsstörungen und Krankheiten, abseits von Corona. Denn genau diese Unachtsamkeit kann mitunter genauso große Schäden verursachen wie das Virus selbst - sogenannte Kollateralschäden.

Verspätetes Erkennen und damit oft auch verspätetes Behandeln von Menschen mit Krankheiten, die bei frühzeitiger Diagnosestellung einen wesentlich günstigeren Verlauf entwickelt hätten.

Keine Gesundheitsstörung oder Krankheit wird durch Corona außer Kraft gesetzt, sondern sie entwickelt sich einfach weiter, unabhängig, „unbeeindruckt“ von Corona.

Deswegen auch unser Appell: verschieben Sie bitte keine vorgesehenen Kontrolluntersuchungen, Vorsorgeuntersuchungen, Impfungen - kommen Sie bei medizinischen Fragen in die Ordinationen, durch die empfohlenen Schutzmaßnahmen sind wir ja gegenseitig geschützt.

Ohne natürlich auf Details eingehen zu können, so beobachten wir doch in den letzten Tagen eine uns Sorgen bereitende Zunahme von Erkrankungen, deren Verlauf ohne die coronabedingte Wartezeit ein anderer geworden wäre. **Ignorieren Sie bitte keine Symptome, verschieben Sie bitte keine vorgesehenen Untersuchungen.**

2. Das Thema Angst

Große Sorgen bereitet uns in den Ordinationen die deutliche Zunahme von Menschen, die derzeit in berechtigter oder vielleicht auch unberechtigter großer Angst leben. Das Thema Corona hat in den Köpfen und Seelen wie kaum eine andere Krankheit in der gesamten Weltgeschichte Spuren hinterlassen. Tauschen Sie sich bitte in diesem Fall mit einem Menschen Ihres Vertrauens aus, gerne natürlich auch mit uns; Achtsamkeit, Wachheit, Offenheit benötigen wir jetzt alle in dieser Zeit. Aber übermäßige Angst hindert uns am Leben, deswegen bleiben Sie bitte mit Ihren Sorgen und Ängsten nicht alleine - ob diese Ihnen jetzt berechtigt oder unberechtigt erscheinen mögen - denn wie der große österreichische Dichter Peter Handke schreibt: „Angst essen Seele auf“... Bitte nicht.

3. Das Tragen von Mund-Nasen-Schutz

Über das Tragen von Mund-Nasen-Schutz gibt es wissenschaftlich noch sehr unterschiedliche Meinungen und die Studienlage ist auch sehr unklar. Die Bestimmungen in Österreich dafür sind jedoch ganz klar definiert und ein Einhalten derselben sollte eigentlich im Moment eine Selbstverständlichkeit sein. Alles darüber hinausgehende, das Tragen der Maske zum Beispiel bei Sport im Freien wartet noch auf eine endgültige Antwort, kann aber mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit als epidemiologisch relevantes Thema ausgeschlossen werden. Auf alle Fälle sollte man den Mundschutz, falls es sich um eine Einwegmaske handelt, keinesfalls länger als einen Tag benutzen. Auch die Stoffmasken sollten so gereinigt werden, dass sowohl Viren als auch Bakterien entfernt und getötet werden.

Ihr Dr. Peter Kaufmann

Gruppenpraxis Kritzendorf
Kritzendorf, Hauptstraße 102
T: 02243/24472
E: kontakt@praxis-kritzendorf.at
www.gruppenpraxis-kritzendorf.at



Massage

Andrea Kolar

Gewerbliche Masseurin

3420 Kritzendorf | Preiseckergasse 5-7/3/7

T: 0664-512 78 73 | E: a.kolar-massage@gmx.at

www.kolar.matyas.at

Termine nach Vereinbarung!



Dr. Petra Haller

Fachärztin für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie
Spezialteam Handchirurgie im Herz Jesu Krankenhaus Wien

Wahlarztordination
Wigandgasse 8, 3400 Klosterneuburg
nach Terminvereinbarung
unter 0680 243 243 6

ordination@doktorhaller.at

www.doktorhaller.at



Tierarzt Philipp T. Amon

3400 Klosterneuburg, Niedermarkt 24
02243 / 362 84

mit Herz, Hirn und Verstand eingesetzt:
Interne, Chirurgie, hauseigenes Blutlabor,
digitales Röntgen, Ultraschalluntersuchung...



...weil der persönliche Einsatz zählt!

Notfälle:
0676 / 415 38 90

Ordinationszeiten:

Mo + Fr: 10-12 und 16-19 Uhr

Di + Do: 10-12 und 16-19:30 Uhr

Mi + Sa: 9-12 Uhr

Für Untersuchungen, Impfungen oder „normale“
Erkrankungen (Durchfall, Husten, Juckreiz,
Ekzeme o.ä.) ist keine Voranmeldung notwendig



Dr. Erwin Plattner

www.orthopaedie-plattner.at

Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie

3420 Kritzendorf
Hauptstraße 106

Tel. 02243-26 337

Ordinationszeiten:
Di u. Fr 15 - 18 Uhr

Vertragsarzt für KFA
Wahlarzt für alle anderen Kassen

Anmeldung für Kritzendorf
auch in Stockerau möglich

2000 Stockerau

Theresia Pampichlerstraße 1

Tel. 02266-62 850

Ordinationszeiten:
Mo, Mi, Do 8:30 - 12 und
13.30 - 17 Uhr, Fr 8:30 - 12 Uhr

Vertragsarzt für KFA
Wahlarzt für alle anderen Kassen



Dr. Ulrich Schmied

Kritzendorf, Johann Nagl Gasse 2
Telefon: 02243 / 24 497
ordination@zahnschmied.at
www.zahnschmied.at

Für Ihr strahlendes Lächeln!
Ihr Dr. Ulrich Schmied



Albrechtstraße 39
Tel.: 0 22 43/
376 01



Wir sind stets um Sie bemüht!

Öffnungszeiten:

Mo- Fr: 8.00 Uhr- 12.00 Uhr und 14.00 Uhr- 18.00 Uhr

Sa: 8.00 Uhr- 12.00 Uhr

www.stadtapoklbg.at

Tennis im Strombad



Liebe Tennisfreunde!
Wir hoffen es geht Euch allen gut und Ihr habt diese schwere und unsichere Zeit mit Corona gut verbracht und seid alle gesund.
Wie Ihr vielleicht wisst haben wir bereits seit 1. Mai wieder unseren Tennisplatz geöffnet. Die Kantine werden wir erst wieder am 30. Mai eröffnen.
Auch heuer werden wir trotz allen wieder einige Turniere spielen und auch Kindercamps sind wieder geplant. Flohmarkt und gemütliche Musikabende stehen auch auf dem Programm sowie das Koch-Open auf unserer Anlage, das von Koch-Zeltsysteme gesponsert wird.

Kindercamps
werden vom 13. - 17. Juli, vom 27. - 31. Juli, vom 10. - 14. August und vom 24. - 28. August stattfinden.
Einfach anmelden und los geht der Spaß.
Anmelden bei Hamed 0676/5612224 oder Gertschi 0664/3033660
Wir freuen uns schon auf tolle Spiele, nette Abende gemeinsam in der Kantine und tolle Kindercamps.
Liebe Grüße an Euch alle



Marianne, Anja, Gertschi und Hamed



Wakeboarden,
Wasserski
Surfen?

Wer mit uns auf der Donau Wassersport betreiben mag, ruft einfach an:

Sportclub Strombad
+43 699 1500 0155

www.sc-strombad.at



Ein Sommer wie damals?



Foto: Stadtgemeinde Klosterneuburg/Archiv

Gastbeitrag von Stadtrat Christoph Kaufmann

Die Geschichte des Strombades Kritzendorf geht lange zurück und auch heute noch bietet das Areal mit seiner schönen Liegenwiese und der traumhaften Lage an der Donau zahlreichen Siedlern einen willkommenen Rückzugsort an heißen Sommertagen. Dazu kommen an den Wochenenden viele Gäste von auswärts, die mit dem Rad, der Bahn oder mit dem Auto etwas Erholung am freizugänglichen Gelände suchen. Dies führt naturgemäß zu Nutzungskonflikten, die schon in regulären Jahren zu mancher Spannung und Diskussion führen, wenn etwa Autos wild parkend am Areal die Rettungszufahrten verstellen oder der Platz auf der Wiese zum kostbaren Gut wird.



Im heurigen Jahr darf man aufgrund der Corona-Krise, und deren Auswirkungen auf das Reiseverhalten, davon ausgehen, dass mehr Menschen als sonst auf der Suche nach besonderen Orten der Naherholung sind. So stolz wir auf jeden Print- oder TV Bericht sind, der über die Schönheiten des Strombades berichtet, so sehr zieht diese mediale Bewerbung auch (neue) Gäste an. Die „Riviera an der Donau“ lockte in der Zwischenkriegszeit an einzelnen Wochenenden an die 12.000 Besucher an, darunter zahlreiche Prominente. Diese Rekorde werden wohl nicht zu erwarten sein, also auch kein „Sommer wie damals“.

Die Bäderverwaltung setzt sich aber bereits seit März intensiv mit dem zu erwarteten Besucherinteresse auseinander und wird auch entsprechende Maßnahmen zur Sicherheit der Gäste setzen.

Eine komplette Abschottung des gesamten Areals, wie z.B. im Strandbad Klosterneuburg, ist weder gewünscht noch möglich. Da es bereits seit 1978 keinen Badebetrieb mehr gibt, ist die Eigenverantwortung jedes einzelnen Besuchers gefragt. Die Stadtgemeinde Klosterneuburg wird auch verstärkt darauf hinweisen, dass es - obwohl historisch als Bad tituliert - keine Badaufsicht im Strombad gibt und Verhaltensregeln anbringen. Zusätzlich wird die Reinigung der WC-Anlagen intensiviert und evtl. ein zusätzliches mobiles WC am Areal aufgestellt. Die Problematik mit den wild geparkten Autos wird wohl nur durch rigorose Strafen zu managen sein. Für die Mitarbeiter der Bäderverwaltung wird auch dieser Sommer in punkto Grünpflege, Müllentsorgung und Mediation bei Konflikten ein Herausfordernder. Wir appellieren daher an Bewohner und Gäste in gleichen Maßen, nicht nur rücksichtsvoll mit diesem historischen Erbe, sondern vor allem auch rücksichtsvoll miteinander umzugehen. Dafür bedanke ich mich schon jetzt und ich wünsche einen schönen, erholsamen Sommer in „Kritz-les-Bains“.

Hinweis zur Vermeidung von Waldbränden

Die Bezirkshauptmannschaft Tulln ordnet gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975 zwecks Vorbeugung gegen Waldbrände an:

Im gesamten Verwaltungsbezirk Tulln sind das Rauchen sowie jegliches Feuerentzünden im Wald und in dessen Gefährdungsbereich verboten.

Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

Dieses Verbot tritt ab sofort in Kraft und wird mit Ablauf des 31. Oktober 2020 außer Kraft gesetzt.

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretungen gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975, mit einer Geldstrafe bis zu Euro 7.270,- oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft.

Bezirkshauptmannschaft Tulln

Getränkeautomat und Bankomat im Strombad

Seit neuestem gibt es im Strombad einen Bankomat und auch einen Getränkeautomaten mit kühlen Erfrischungen auf dem Areal des Donau Restaurant.

Das DONAU Restaurant & Grill mit einem wunderbaren Blick auf die Donau hat ganzjährig von 10 bis 22 geöffnet. An Wochentagen wird ein 2-gängiges Menü angeboten und auch die Tageskarte mit verschiedenen Fischgerichten, Pizzen und Burger bietet für jeden Geschmack etwas.



GeSt



Foto: Martin Eder

Seit 10 Jahren betreibt Ludwig den Strombad-Kiosk



Foto: G. Steinschütz

2011 hat Ludwig Ehrenstrasser den Kiosk im Strombad-Rondeau als Pächter übernommen und feiert heuer sein 10-jähriges Jubiläum.

Ludwig hat die Lehre zum Einzelkaufmann bei der Höfleiner Bäckerei Rest absolviert und war auch dort ohne Unterbrechung beschäftigt. Der Kiosk wurde 2005 von der Firma Rest übernommen und Ludwig Ehrenstrasser war damals schon im Geschäft tätig, bis er dann im Frühjahr 2011 als Pächter selbstständig den Betrieb übernahm. Dass es nicht immer leicht war, erklärt uns der gebürtige Höfleiner: „Zwei Jahre nach der Übernahme kam das gewaltige Hochwasser und erst voriges Jahr war es durch die Sperre beim Amtshaus auch nicht angenehm. Durch die verordneten Maßnahmen wird es wieder eine herausfordernde Saison werden.“

Ludwig hat noch eine wichtige Botschaft für die Besucher des Strombades: „Ich möchte mich bei meinen Kundinnen und Kunden, ohne die diese turbulenten Zeiten nicht zu schaffen gewesen wären, für ihr Treue und ihr Vertrauen recht herzlich bedanken.“

Ludwig Ehrenstrasser hat seinen Kiosk im Strombad Kritzendorf wieder seit April täglich von 7:40 - 19 Uhr durchgehend geöffnet (auch an Sonn- und Feiertagen).

Frisches Gebäck, Milchprodukte, Wurst, Käse, Kaffee, Tee, Zeitschriften, Eis und einige Tiefkühlprodukte werden angeboten. Verschiedene Frühstücksvariationen und ein Eisortiment runden das feine Angebot ab. Baguettes, backfrisch als Snack, auch zum Mitnehmen sowie Imbisse und Getränke können im wunderschönen Rondeau eingenommen werden. Die Tische im Freien wurden wie es sich gehört mit genügend Abstand angeordnet und auch Sonnenschirme sind bei Bedarf vorhanden.

Auf Euren Besuch freuen sich Ludwig Ehrenstrasser und sein Team!

Donau

Restaurant & Grill

Im Strombad Kritzendorf

täglich von 10 - 22 Uhr geöffnet

Telefon: 02243 28742



Es ist endlich wieder aus'gesteckt!

Hauerhof 99 Hauptstraße 99



die nächsten Wein+Deli Tage gibt es von 17. - 21. Juni; 15. - 19. Juli; 29. Juli - 2. August und von 2. - 6. September
Reservierungen unter 0676 4305979
www.hauerhof.at

Flexleitenhof Flexleitengasse 4



durchgehend bis 12. Juli täglich von 16 bis 23 Uhr geöffnet. Danach geht es gemäß Heurigenkalender weiter.
Reservierungen unter 0664 422 4710
www.flexleitenhof.at

Resperger Hauptstraße 105



die Familie Cudy steckt heuer noch vom 3. bis 15. August und vom 24. Oktober bis 1. November aus.
Reservierungen unter 0676 4751551
Mail: barbara.cudy@gmx.at

Der Winzer Hadersfeldergasse 3
Peter Pscheidt hat seine Kellertür für Verkauf und Beratung am 19. und 20. Juni von 15 bis 18 Uhr offen. Anmeldungen erbeten. Gerne wird der Wein vor Ihre Haustüre geliefert.
Bestellungen unter 2243 25418
www.derwinzer.at

Ubl-Doschek Schelhamnergasse 64



bis 28. Juni immer Samstag, Sonntag und Feiertag ab 12 Uhr geöffnet. Weitere Termine werden noch bekanntgegeben: www.ubl-doschek.at
Reservierungen unter 0664 4224907

Ubl-Schober Hauptstraße 191



die Ausstecktermine sind von 1. - 7. Juni und von 20. - 26. Juli, danach wie im Heurigenkalender angeführt.
Reservierungen unter 2243 30158
www.ubl-schober.at

Vitovec Hauptstraße 24



der Schelhammerhof ist bis 2. August täglich ab 16 Uhr geöffnet. Danach wie im Heurigenkalender angeführt.
Reservierungen unter 2243 24435
Mail: weinbau-vitovec@aon.at



Essen, Trinken, Gemütlichkeit in Kritzensdorf & Höflein

Gastwirtschaft zum Ockermüller
Kritzensdorf, Hauptstraße 37



täglich geöffnet von 11 - 22 Uhr
Reservierungen unter 02243 25120
www.ocki.at

Donaurestaurant & Grill
Kritzensdorf, Strombad



täglich geöffnet von 10 - 22 Uhr
Reservierungen unter 02243 28742

Café im Amtshaus
Kritzensdorf, Hauptstraße 56-58



Montag bis Freitag von 7³⁰ - 15 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertag 7³⁰ - 17 Uhr
www.cafe-kritzensdorf.at

Kiosk im Strombad
Kritzensdorf, Strombad Rondeau



täglich geöffnet von 7⁴⁰ - 18 Uhr

Gasthaus am Silbersee
Kritzensdorf, Am Silbersee 1



Donnerstag bis Montag 9³⁰ bis 21³⁰
Reservierungen unter 02243 24442
www.gasthaus-am-silbersee.at

Gasthaus zum goldenen Anker
Höflein a. d. Donau, Hauptstraße 141-143



Dienstag - Freitag von 8 - 22 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertag 8 - 14³⁰
Reservierungen unter 02243 80134

Café süß & salzig im Weißen Hof
Kritzensdorf, Holzgasse 350



Montag bis Freitag von 7 - 21 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertag 14 - 18 Uhr
www.suessundsalzig.at

X-LargeTreff.
Kritzensdorf, Durchstichstraße 1



Montag - Samstag von 10 - 18 Uhr

Pizzeria Mera
Kritzensdorf, Hauptstraße 129



täglich geöffnet von 11 - 22 Uhr
Reservierungen unter 02243 33384

Gasthof Roter Hahn
Höflein a. d. Donau, Hauptstraße 117



Montag, Mttwoch bis Samstag: 7 - 22
Sonn- u. Feiertag 8 - 21 Uhr
Reservierungen unter 0660 6666630

Kaffeeck
Kritzensdorf, Hauptstraße 133



Montag bis Freitag von 7³⁰ - 20 Uhr
Samstag von 8 - 17 Uhr

Silberseestandl
Kritzensdorf, Durchstich-Silberseewiese



Montag bis Freitag von 15³⁰ - 23 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertag 11 - 23 Uhr

unser Kritzensdorfer Heurigenkalender

bis 31. 5.:	Hauerhof 99
bis 12. 7.:	Karlsburger-Kreps
bis 2. 8.:	Vitovec
30. 5. - 1. 6.:	Ubl-Doschek
1. 6. - 7. 6.:	Ubl-Schober
6. 6. - 7. 6.:	Ubl-Doschek
11. 6.:	Ubl-Doschek
13. 6. - 14. 6.:	Ubl-Doschek
17. 6. - 21. 6.:	Hauerhof 99
20. 6. - 21. 6.:	Ubl-Doschek
27. 6. - 28. 6.:	Ubl-Doschek
15. 7. - 19. 7.:	Hauerhof 99
20. 7. - 26. 7.:	Ubl-Schober
29. 7. - 2. 8.:	Hauerhof 99
3. 8. - 15. 8.:	Resperger
8. 8. - 30. 8.:	Ubl-Doschek
13. 8. - 13. 9.:	Karlsburger-Kreps
14. 8. - 23. 8.:	Vitovec

In den nächsten Ausgaben möchten wir Kritzendorfer Künstlerinnen und Künstler unterstützen. Sie haben ihre Werke für unseren Kritzendorfer Kunstkalender, der mittlerweile heuer schon zum 2. Mal erschienen ist, zur Verfügung gestellt.

Svetla Stoyanova

Die ausgebildete Ballerina ist in Sofia, aufgewachsen und Anfang der 90er in Kritzendorf, auf der Durchreise, hängengeblieben. 2010 eröffnete Svetla ihre eigene Ballettschule in Kritzendorf womit ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung ging. Nebenbei, zum Ausgleich, hat sie auch die Leidenschaft zur bildnerischen Kunst gefunden. Angeleitet von Frau Lydia Leydolf, lässt Svetla eine Landschaft oder Blumen (ihre geliebten Orchideen) auf einem leeren Blatt entstehen. Ganz im Gegensatz zu ihrem Berufsleben sitzend und in völliger Ruhe.
Kontakt: svetistoyanova@gmail.com



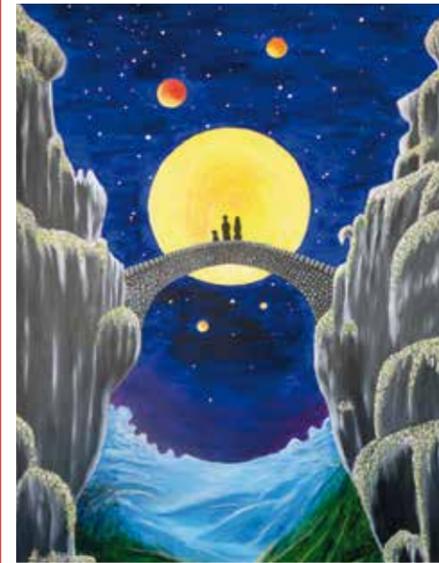
Anneke Hodel-Onstein

Die studierte Dolmetscherin und Mutter dreier Kinder wurde in Holland geboren und lebt und arbeitet in Kritzendorf. Melodien, Klangbilder und Rhythmen, hat sie immer als Formen und Farben erlebt und in vielen ihrer Arbeiten spielt die Musik immer noch mit. Es sind innere Bildwelten und Assoziationsräume, Gefühle, die durch Klangbilder entstehen. So entstehen farbige Erlebniswelten ebenso wie monochrome Formen, kleine Formate in der Druckgrafik, aber auch in größeren Formaten gemalte Bilder, sozusagen visualisierte Ausschnitte ihres Bewusstseins.
Kontakt: www.anneke-hodel-onstein.at



Werner Szendi

Der gebürtige Güssinger, hat sich im Strombad Kritzendorf angesiedelt. Nach intensiver Beschäftigung mit der Farbenlehre ist er begeistert von den Einflussmöglichkeiten auf den Menschen, die man durch richtige Farbwahl nehmen kann. Seine Licht- und Schattentechnik verleiht den Bildern eine außergewöhnliche Atmosphäre von Harmonie und Frieden. Durch seine Bilder will er seine tiefen Gefühle für Freiheit, Frieden, Liebe und Heilung in der Welt ausdrücken. Für seine Arbeiten verwendet er Bleistift, Aquarell, Acryl, Öl, Blattgold, Steine und mentale und spirituelle Energien.
Kontakt: www.szendi.at



Wir gratulieren!

Franz Resperger sen. feierte 80er

Anfang Februar feierte der ehemalige, langjährige Ortsvorsteher von Kritzendorf und Ehren-Löschmeister der FF Kritzendorf Franz Resperger sen. seinen 80. Geburtstag. Bürgermeister Stefan Schmuckenschlager überbrachte die Glückwünsche der Stadtgemeinde Klosterneuburg. Auch das Kommando der Feuerwehr fügte sich in die Reihe der Gratulanten ein. Wir wünschen Franz auch auf diesem Weg nochmals alles Gute zum runden Geburtstag!



von links: BI Adi Fuchs, OBI Peter Dussmann, Jubilar Franz Resperger sen. und Bgm. Stefan Schmuckenschlager

Die nächste Ausgabe „unser Kritzendorf“ erscheint wieder am 30. Juli 2020
Redaktionsschluss ist der 17. Juli
redaktion@unserkritzendorf.at

Café süß & salzig, Weißer Hof
Holzgasse 350
Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 7:00 – 21:00 Uhr
Sa: 14:00 – 18:00 Uhr
So u. Feiert.: 14:00 – 18:00 Uhr
Täglich frische Mehlspeisen

Das Gasthaus am Silbersee
Familie Offmüller
Am Silbersee 1; 3420 Kritzendorf
Öffnungszeiten: 9 – 21 Uhr; Dienstag und Mittwoch Ruhetag
www.gasthaus-am-silbersee.at

Wir trauern ...
Anna Gureczny geb. Himsl
Am 25. April verstarb die Kritzendorferin im 98. Lebensjahr.
Maria Zach
verstarb am 8. März im 92. Lebensjahr. Sie war in vielen Bereichen des Kritzendorfer Ortslebens engagiert.

TORTENMANUFAKTUR
Christoph Hollander
Hauptstraße 11, 3411 Klosterneuburg / Weidling
0699 / 81 22 00 60
info@tortenmanufaktur.at, www.tortenmanufaktur.at

Wir freuen uns, Sie wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen! Sie können auch weiterhin die Speisen bei uns abholen.
Terminvereinbarung: 02243-24442
Besuchen Sie uns auch im Kritzendorfer **Kaffeeck**
Hauptstraße vis a vis ADEG
Mo – Fr: 7:30 – 20 Uhr
Samstag: 8 – 17 Uhr

Flexleiten-Hof
Wir haben für Sie ausgesteckt: bis 12. Juli
13. August – 13. September
täglich ab 16 Uhr geöffnet
Reservierungen: 0664 422 4710
Unsere prämierten Weine können Sie auch ab Hof beziehen
Kritzendorf, Flexleitengasse 4-6
www.flexleitenhof.at

BATA MANUFAKTUR DELIKATESSEN
SPEZIALITÄTEN VOM HOCHLANDRIND
Frischfleisch vom schottischen Hochlandrind
Rinderschinken mit Rosmarin, Pastrami, Bratwürste, Käsekrainer, Cabanossi, Chorizo, Salami, Sugo & Rillettes – alles vom Hochlandrind
Hormonfreies, langsam gewachsenes, stressfrei geschlachtetes, ausreichend gereiftes Rindfleisch aus NÖ
BATA-Delikatessen-Manufaktur e.U.
3420 Kritzendorf, Hadersfelder Str. 31a
Telefon: 02243 - 24846 oder 0664 - 381 0394
office@bata-delikatessen.at

Blumen für jeden Anlass
Hochzeitsfloristik
Dekorationen
Felbermayer
Sabina und Leopold
3400 Klosterneuburg, Martinstraße 94 / Friedhof Untere Stadt
Telefon 02243 / 337 01
Gräberbetreuung
Kränze und Bukette

Textil Müller

Franz Müller Textil GmbH

KRITZENDORF - WIEN - WELS - INNSBRUCK - BRUCK / LEITHA - WIESELBURG

franz.mueller@textil-mueller.at
www.textil-mueller.at
www.facebook.com/textilmueller

Durchstichstraße 2,
3420 Kritzendorf

**UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN IN KRITZENDORF: Montag bis Freitag 09:00 - 18:00
Samstag: 09:00 - 17:00**



DESIGNER - STOFFE

große Auswahl

zu unschlagbaren Textil - Müller - Preisen!



**DEUTSCHES
MARKENPORZELLAN**
nur € 5,- / kg



NEU! GURTE, SEILE, BÄNDER

große Auswahl

alles weit ab vom Regulärpreis!



OVERLOCK - KONEN

30 verschiedene Farben nur € 3,50 / Stk



NEU EINGELANGT!

Marken - Sonnenschirme in verschiedensten Varianten (Kurbelschirme, Pendelschirme, etc.) sowie Gartenauflagen zu **unschlagbaren Textil - Müller - Preisen!**

ÖFFNUNGSZEITEN UNSERER FILIALEN

Wien: Montag - Freitag: 09:00 - 18:00

Samstag: 09:00 - 17:00

Wels: Mittwoch - Freitag: 09:00 - 18:00

Samstag: 09:00 - 14:00

Innsbruck: Dienstag - Freitag 09:00 - 12:00

und 13:30 - 17:30

Bruck / Leitha: Montag - Freitag: 09:00 - 18:00

Samstag: 09:00 - 17:00

Wieselburg: Montag: 08:30 - 17:00

Dienstag - Samstag: 08:30 - 12:00